

## **SICHERHEITSDATENBLATT**

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, wie geändert durch Verordnung (EG) Nr. 453/2010

## Soudafoam 2K, B2

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator:

Produktname : Soudafoam 2K, B2

Registrierungsnummer REACH : Nicht anwendbar (Gemisch)
Produkttyp REACH : Gemisch (Organisch)

## 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

## 1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen

Polyurethan

#### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird bekannt

## 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

#### Lieferant des Sicherheitsdatenblattes

SOUDAL N.V. Everdongenlaan 18-20 B-2300 Turnhout Tel: +32 14 42 42 31 Fax: +32 14 44 39 71 msds@soudal.com

## Hersteller des Produktes

SOUDAL N.V. Everdongenlaan 18-20 B-2300 Turnhout Tel: +32 14 42 42 31 Fax: +32 14 44 39 71 msds@soudal.com

#### 1.4 Notrufnummer:

24 Std/24 Std: +32 14 58 45 45 (BIG) (Telefonische Beratung: Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

#### 2.1.1 Einstufung nach Verordnung EG Nr. 1272/2008

Nach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als gefährlich eingestuft

Klasse	Kategorie	Gefahrenhinweise	
Flam. Aerosol	Kateg <mark>orie 1</mark>	H222: Extrem entzündbares Aerosol.	
Carc.	Kategorie 2	H351: Kann vermutlich Krebs verursachen.	
Acute Tox.	Kateg <mark>orie 4</mark>	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	
STOT RE	Kategorie 2	H373: Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen bei Einatmen.	
Eye Irrit.	Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
STOT SE	Kategorie 3	H335: Kann die Atemwege reizen.	
Skin Irrit.	Kategorie 2	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Resp. Sens.	Kateg <mark>orie 1</mark>	134: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	
Skin Sens.	Kateg <mark>orie 1</mark>	H <mark>317: Kann allergische</mark> Hautreaktionen verursachen.	

## 2.1.2 Einstufung nach Richtlinie 67/548/EWG-1999/45/EG

Ist nach den Grundsätzen der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG als gefährlich eingestuft

Carc. Cat. 3; R40 - Verdacht auf krebserzeugende Wirkung

F+; R12 - Hochentzündlich.

Hergestellt von: Brandweerinformatiecentrum voor gevaarlijke stoffen vzw (BIG)

Technische Schoolstraat 43 A, B-244<mark>0 Geel</mark>

http://www.big.be

© BIG vzw

Überarbeitungsgrund: CLP

Überarbeitungsnummer: 0300

Datum der Erstellung: 2005-04-27 Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

134-15960-328-de-D

Produktnummer: 42122

Xn; R20 - 48/20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

Xi; R36/37/38 - Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut. R42/43 - Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

## 2.2 Kennzeichnungselemente:

Kennzeichnung nach Verordnung EG Nr. 1272/2008 (CLP)







Enthält polymethylenpolyphenylisocyanat; 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat.

Signalwort	Gefahr Ge
H-Sätze	
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H351	Kann vermutlich Krebs verursachen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H373	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen bei Einatmen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
P-Sätze	
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P251	Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.
P280	Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P309 + P311	BEI Exposition oder Unwohlsein: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P410 + P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.
P501	Inhalt/Behälter an Hersteller/zuständige Stelle zuführen.

## Ergänzenden Informationen

- Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen
- Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.
- Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN. 14387) tragen.

## Kennzeichnung nach Richtlinie 67/548/EWG-1999/45/EG (DSD/DPD)

#### Zettel





h

Gesundheitsschädlich

Enthält: polymethylenpolyphenylisocyanat; 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat.

#### R-Sätze

48/20

23

20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen
36/37/38	Reizt <mark>die Augen, die Atmungsorgane und di</mark> e Haut
40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung
42/43	Sensi <mark>bilisierung durch Einatmen und Hautk</mark> ontakt mögli

S-Sätze

36/37 Bei d<mark>er Arbeit geeignete Schutzhandschuhe</mark> und Schutzkleidung tragen

45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

Aerosol nicht einatmen

(63) (Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen)

## Extra Empfehlungen

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Überarbeitungsgrund: CLP Datum der Erstellung: 2005-04-27
Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 2/23

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

- Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen.
- Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.
- Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN. 14387) tragen.

## 2.3 Sonstige Gefahren:

CLE

Mögliche Entzündung durch Funken

Gas/Dampf breitet sich am Boden aus: Zündgefahr Aerosol kann explodieren unter Wärmeeinwirkung

#### DSD/DPD

Mögliche Entzündung durch Funken

Gas/Dampf breitet sich am Boden aus: Zündgefahr Aerosol kann explodieren unter Wärmeeinwirkung

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.1 Stoffe:

Nicht anwendbar

## 3.2 Gemische:

Name (REACH Registrierungsnr.)	CAS-Nr. EG-Nr.	Konz. (C)	Einstufung gemäß DSD/DPD	Einstufung gemäß CLP	Fußnote	Bemerkung
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phos <mark>phat(0</mark> 2119447716-31)	01- 13674-84-5 237-158-7	1% <c<25%< th=""><th>Xn; R22</th><th>Acute Tox. 4; H302</th><th>(1)(10)</th><th>Bestandteil</th></c<25%<>	Xn; R22	Acute Tox. 4; H302	(1)(10)	Bestandteil
polymethylenpolyphenylisocyan <mark>at(-)</mark>	9016-87-9	C>25%	Carc. Cat. 3; R40 Xn; R20 - 48/20 Xi; R36/37/38 R42/43	Carc. 2; H351 Acute Tox. 4; H332 STOT RE 2; H373 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 Skin Irrit. 2; H315 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317	(1)(2)(10)	Polymer
4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat (01- 2119457014-47)	- 101-68-8 202-966-0	10% <c<25%< td=""><td>Carc. Cat. 3; R40 Xn; R20 - 48/20 Xi; R36/37/38 R42/43</td><td>Carc. 2; H351 Acute Tox. 4; H332 STOT RE 2; H373 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 Skin Irrit. 2; H315 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317</td><td>(1)(2)(8)(10)</td><td>Bestandteil</td></c<25%<>	Carc. Cat. 3; R40 Xn; R20 - 48/20 Xi; R36/37/38 R42/43	Carc. 2; H351 Acute Tox. 4; H332 STOT RE 2; H373 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 Skin Irrit. 2; H315 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317	(1)(2)(8)(10)	Bestandteil
Ethandiol (01-2119456816-28)	107-21-1 203-473-3	1% <c<25%< td=""><td>Xn; R22</td><td>Acute Tox. 4; H302 STOT RE 2; H373</td><td>(1)(2)(10)</td><td>Bestandteil</td></c<25%<>	Xn; R22	Acute Tox. 4; H302 STOT RE 2; H373	(1)(2)(10)	Bestandteil
Propan (-)	74-98-6 200-827-9	1% <c<10%< td=""><td>F+; R12</td><td>Flam. Gas 1; H220 Press. Gas - Verflüssigtes Gas; H280</td><td>(1)(2)(10)</td><td>Treibgas</td></c<10%<>	F+; R12	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas - Verflüssigtes Gas; H280	(1)(2)(10)	Treibgas
sobutan (-)	75-28-5 200-857-2	1% <c<10%< td=""><td>F+; R12</td><td>Flam. Gas 1; H220 Press. Gas - Verflüssigtes Gas; H280</td><td>(1)(2)(10)</td><td>Treibgas</td></c<10%<>	F+; R12	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas - Verflüssigtes Gas; H280	(1)(2)(10)	Treibgas
Dimethylether (01-2119472128-37)	115-10-6 204-065-8	1% <c<10%< td=""><td>F+; R12</td><td>Flam. Gas 1; H220 Press. Gas - Verflüssigtes Gas; H280</td><td>(1)(2)(10)</td><td>Treibgas</td></c<10%<>	F+; R12	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas - Verflüssigtes Gas; H280	(1)(2)(10)	Treibgas
(1,3-Butadien, Konz<0.1%) ( - )				-		

<sup>(1)</sup> Zu vollständigem Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe Punkt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Überarbeitungsgrund: CLP

Datum der Erstellung: 2005-04-27

Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 3/23

<sup>(2)</sup> Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitzplatz gilt

<sup>(8)</sup> Spezifische Konzentrationsgrenzwerte, siehe Punkt 16

<sup>(10)</sup> Unterliegt den Beschränkungen in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Maßnahmen:

Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen:

Opfer an die frische Luft bringen. Atemschwierigkeiten: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

#### Nach Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser spülen. Bei andauernder Reizung einen Arzt konsultieren.

#### Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser spülen. Keine Neutralisationsmittel verwenden. Bei andauernder Reizung einen Augenarzt konsultieren.

#### Nach Verschlucken

Mund mit Wasser spülen. Frühestmöglich nach Einnahme: viel Wasser trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

#### 4.2.1 Akute Symptome

Nach Einatmen:

Trockene Kehle/Halsschmerzen. Husten. Reizung der Atemwege. Reizung der Nasenschleimhäute. Nasenlaufen. FOLGENDE SYMPTOME KÖNNEN SPÄTER AUFTRETEN: Entzündung der Atemwege möglich. Lungenödem möglich. Atemschwierigkeiten.

#### Nach Hautkontakt:

Prickeln/Reizung der Haut.

## Nach Augenkontakt:

Reizung des Augengewebes. Tränenfluss.

Nach Verschlucken:

Nicht anwendbar.

#### 4.2.2 Verzögert auftretende Symptome

Keine Wirkungen bekannt.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel:

## 5.1.1 Geeignete Löschmittel:

Mehrbereichsschaum. Wassernebel. BC-Pulver. Kohlensäure.

## 5.1.2 Ungeeignete Löschmittel:

Keine ungeeigneten Löschmittel bekannt.

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe (Phosphoroxid, nitrose Gase, Bromwasserstoff, Wasserstoffchlorid, Kohlenmonoxid - Kohlendioxid). Kann polymerisieren bei Temperaturanstieg. Bei Erhitzung: Bildung giftiger/brennbarer Gase/Dämpfe (Wasserstoffcyanid).

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

#### 5.3.1 Maßnahmen:

Geschlossene Behälter mit Wasser kühlen, falls sie dem Feuer ausgesetzt sind. Physikalische Explosionsgefahr: aus Deckung kühlen/löschen. Hitzegefährdete Ladung nicht versetzen. Nach Kühlung bleibt physikalische Explosionsgefahr bestehen. Giftige Gase mit Wassernebel verdünnen.

#### 5.3.2 Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:

Handschuhe. Dichtschließende Schutzbrille. Kopf-/Nackenschutz. Schutzanzug. Bei Erhitzung/Verbrennung: Pressluft-/Sauerstoffgerät.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Motore abstellen und nicht rauchen. Kein offenes Feuer und keine Funken. Funkenfreie und explosionsgeschützte Geräte und Leuchten.

## 6.1.1 Schutzausrüstungen fü<mark>r nicht für Notfälle geschultes Persona</mark>l

Siehe Punkt 8.2

## 6.1.2 Schutzausrüstungen für Einsatzkräfte

Handschuhe. Dichtschließende Schutzbrille. Kopf-/Nackenschutz. Schutzanzug.

Geeignete Schutzkleidung

Siehe Punkt 8.2

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Freigewordenen Stoff eindämmen. Durch geeigneten Einschluss Umweltverschmutzungen vermeiden.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Überarbeitungsgrund: CLP Datum der Erstellung: 2005-04-27
Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 4/23

Produkt aushärten lassen und mechanisch entfernen. Verschmutzte Flächen mit Aceton reinigen (behandeln). Sammelgut an Hersteller/zuständige Stelle abgeben. Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe Punkt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in der Anhang. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihrem identifizierten Verwendungen entsprechen.

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten. Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Von Zündquellen/Funken fernhalten. Gas/Dampf schwerer als Luft bei 20°C. Sehr strenge Hygiene befolgen - Kontakt vermeiden. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

## 7.2.1 Bedingungen für eine sichere Lagerung:

Lagerungstemperatur: < 50 °C. An einem kühlen Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Raumentlüftung am Boden. Feuerfester Lagerraum. Unbefugten ist der Eintritt verboten. Den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Max. Lagerungszeit: 1 Jahre.

Wärmequellen, Zündquellen, (starken) Säuren, (starken) Basen, Aminen.

#### 7.2.3 Geeignetes Verpackungsmaterial:

Druckgaspackung.

## 7.2.4 Ungeeignetes Verpackungsmaterial:

Keine Daten vorhanden

## 7.3 Spezifische Endanwendungen:

Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in der Anhang. Hinweise des Herstellers beachten.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1 Zu überwachende Parameter:

#### 8.1.1 Exposition am Arbeitsplatz

a) Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

#### die Niederlande

Dimethylether	Kurzzeitwert	1500 mg/m³		
	Kurzzeitwert, berechnet	783 ppm		
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	950 mg/m³		
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert, berechnet	496 ppm		
Ethaan-1,2-diol (damp)	Kurzzeitwert	104 mg/m³	damp	
	Kurzzeitwert, berechnet	40 ppm	damp	
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	52 mg/m³	damp	
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert, berechnet	20 ppm	damp	
Ethaan-1,2-diol (druppels)	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	10 mg/m³	druppels	
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert, berechnet	3.9 ppm	druppels	
Niederlande				
Difonulmothaan 4.4' diicoguanaat	Vurzzoitwort	0.21 mg/m³		

Difenylmethaan-4,4'-diisocyanaat	Kurzzeitwert	0.21 mg/m³
	Kurzzeitwert, berechnet	0.02 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	0.05 mg/m³
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert, berechnet	0.0048 ppm

Ŀυ	_		
	H	ı	ı
	_	•	•

Dimethylether	Kurzzeitwert	
	Zeitlich gewichteter durchschr Expositionsgrenzwert 8 h	nittlicher 1000 ppm 1920 mg/m³
Ethandiol	Kurzzeitwert	40 ppm 104 mg/m³

Überarbeitungsgrund: CLP

Datum der Erstellung: 2005-04-27 Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

5/23 Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122

Ethandiol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	20 ppm 52 mg/m³
Belgien 4,4'-Diisocyanate de diphénylméthane	Kurzzeitwert	- ppm
(MDI)	Kurzzeitwert	- mg/m³
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	0.005 ppm
Ethylèneglycol (en aérosol)	Expositionsgrenzwert 8 h  Kurzzeitwert	0.052 mg/m³  40 ppm (M)  M: La mention "M" indique qu
Ethylenegiyeor (en aerosor)	Rdizzetweit	104 mg/m³ (M)  d'une exposition supérieure à limite, des irritations apparaiss danger d'intoxication aiguë ex procédé de travail doit être co telle façon que l'exposition ne jamais la valeur limite. Lors de mesurages, la période d'échar doit être aussi courte que pos pouvoir effectuer des mesurage Le résultat des mesurages est fonction de la période d'échar
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	20 ppm (M) 52 mg/m³ (M) M: La mention "M" indique que d'une exposition supérieure à limite, des irritations apparaiss danger d'intoxication aiguë exprocédé de travail doit être contelle façon que l'exposition ne jamais la valeur limite. Lors de mesurages, la période d'échar doit être aussi courte que possipouvoir effectuer des mesurages est fonction de la période d'échar
Oxyde de diméthyle	Kurzzeitwert	- ppm - mg/m³
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	1000 ppm
	Expositionsgrenzwert 8 h	1920 mg/m³
Hydrocarbures aliphatiques sous forme gazeuse : (Alcanes C1-C4)	Kurzzeitwert	- ppm - mg/m³
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	1000 ppm
	Expositionsgrenzwert 8 h Kurzzeitwert	- mg/m³
	Kurzzeitwert	- ppm - mg/m³
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	1000 ppm
	Expositionsgrenzwert 8 h	- mg/m³
USA (TLV-ACGIH)		
Ethylene glycol	Augenblickswert	100 mg/m³
Methylene bisphenyl isocyanate (MDI)	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	0.005 ppm
	Expositionsgrenzwert 8 h	
Aliphatic hydrocarbon gas <mark>es - alkanes(C</mark> C4)	L-Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	1000 ppm
Deutschland		
Isobutan	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	1000 ppm 2400 mg/m³
Dimethylether	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	1000 ppm
	Expositionsgrenzwert 8 h	1900 mg/m³
4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	0.05 mg/m³
Ethandiol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	10 ppm
	Expositionsgrenzwert 8 h	26 mg/m³
Propan	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	1000 ppm 1800 mg/m³
Facultusish	Kurzzeitwert	0.02(5 min) ppm
Frankreich 4,4'-Diisocyanate de diphénylméthane		
		0.2(5 min) mg/m³
		Datum der Erstellung: 2005-04-27 Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

4,4'-Diisocyanate de diph <mark>énylméthan</mark>	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	0.01 ppm 0.1 mg/m³
Ethylèneglycol (vapeur)	Kurzzeitwert	40 ppm 104 mg/m³
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	20 ppm 52 mg/m³
Oxyde de diméthyle	Kurzzeitwert	- ppm - mg/m³
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	1000 ppm 1920 mg/m³

## UK

UK				
Isocyanates, all (as -NCO) isocyanate	Except methyl	Kurzzeitwert	0.07 mg/m <sup>3</sup>	
		Zeitlich gewichteter du Expositionsgrenzwert	0.02 mg/m <sup>3</sup>	
Dimethyl ether		Kurzzeitwert	500 ppm 958 mg/m³	
		Zeitlich gewichteter du Expositionsgrenzwert	400 ppm 766 mg/m³	
Ethane-1,2-diol particulat	te	Kurzzeitwert		
		Zeitlich gewichteter du Expositionsgrenzwert	10 mg/m <sup>3</sup>	
Ethane-1,2-diol vapour		Kurzzeitwert	40 ppm 104 mg/m³	
		Zeitlich gewichteter du Expositionsgrenzwert	20 ppm 52 mg/m³	

## b) Nationale biologische Grenzwerte

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

## 8.1.2 Verfahren zur Probenahme

Arbeitsstoff		Test	Nummer
1,2-ethanediol		NIOSH	5500
4,4-Methylene Bispheny	Isocyanate (MDI) (Isocyanates)	NIOSH	5521
4,4'-Methylenebis(pheny	rlisocyanate)	NIOSH	5525
Ethylene Glycol		NIOSH	5523
Isocyanates		NIOSH	5521
Isocyanates		NIOSH	5522
Methylene Bisphenyl Iso	cyanate	osha	47

## 8.1.3 Anwendbare Grenzwerte bei der vorgesehenen Verwendung

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

## 8.1.4 DNEL/PNEC-Werte

<u>Arbeitnehmer</u>

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Schwellenwert (DNEL/	DMEL)	Тур	Wert	Bemerkung
DNEL		Akute systemische Wirkungen, dermal	0.528 mg/kg bw/Tag	
		Akute systemische Wirkungen, Inhalation	0.93 mg/m³	
		S <mark>ystemische Langzeitwirk</mark> ungen, dermal	0.528 mg/kg bw/Tag	
		Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	0.93 mg/m³	

4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

Schwellenwert (DNEL/DMEL)		Тур	Wert	Bemerkung
DNEL		Akute systemische Wirkungen, dermal	50 mg/kg bw/Tag	
		Akute systemische Wirkungen, Inhalation	0.1 mg/m³	
		<mark>Akute lokale Wirkungen,</mark> dermal	28.7 mg/cm <sup>2</sup>	
Į.		Akute lokale Wirkungen, Inhalation	0.1 mg/m <sup>3</sup>	
		Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	0.05 mg/m³	
		L <mark>okale Langzeitwirkungen</mark> , Inhalation	0.05 mg/m³	

<u>Ethandiol</u>

Schwellenwert (DNEL/DN	EL) Typ	Wert	Bemerkung
DNEL	Systemische Langzeitwirku	ungen, dermal 106 mg/kg bw	/Tag
	Lokale Langzeitwirkungen,	Inhalation 35 mg/m <sup>3</sup>	

## Allgemeinbevölkerung

Uberarbeitungsgrund: CLP	Datum der Erstellung: 2005-04-27
	Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 7/23

Schwellenwert (DNEL/DMEL)		Тур	Wert	Bemerkung
DNEL		Akute systemische Wirkungen, dermal	0.264 mg/kg bw/Tag	
		Akute systemische Wirkungen, Inhalation	0.23 mg/m³	
		Akute systemische Wirkungen, oral	0.33 mg/kg bw/Tag	
		S <mark>ystemische Langzeitwirk</mark> ungen, dermal	0.264 mg/kg bw/Tag	
		S <mark>ystemische Langzeitwirk</mark> ungen, Inhalation	0.23 mg/m³	
		S <mark>ystemische Langzeitwirk</mark> ungen, oral	0.33 mg/kg bw/Tag	

## 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

Schwellenwert (DNEL/	DMEL)	Тур	Wert	Bemerkung
DNEL		Akute systemische Wirkungen, dermal	25 mg/kg bw/Tag	
		Akute systemische Wirkungen, Inhalation	0.05 mg/m³	
		<mark>Akute systemische Wirku</mark> ngen, oral	20 mg/kg bw/Tag	
		<mark>Akute lokale Wirkungen,</mark> dermal	17.2 mg/cm <sup>2</sup>	
		Akute lokale Wirkungen, Inhalation	0.05 mg/m³	
		S <mark>ystemische Langzeitwirk</mark> ungen, Inhalation	0.025 mg/m³	
		L <mark>okale Langzeitwirkungen</mark> , Inhalation	0.025 mg/m³	

#### **Ethandiol**

Schwellenwert (DNEL/	DMEL)	Тур	Wert	Bemerkung
DNEL		Systemische Langzeitwirkungen, dermal	53 mg/kg bw/Tag	
		Lokale Langzeitwirkungen, Inhalation	7 mg/m³	

## PNEC

#### 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

Medien	Wert	Bemerkung
Süßwasser	1 mg/l	
Meerwasser	<mark>0.1 mg/l</mark>	
Wasser (intermittierende Freisetzung)	10 mg/l	
STP	1 mg/l	
Boden	1 mg/kg Boden dw	

#### **Ethandiol**

Medien	Wert	Bemerkung
Süßwasser	10 mg/l	
Meerwasser	1 mg/l	
Wasser (intermittierende Freisetzung)	10 mg/l	
Süßwassersediment	<mark>20.9 mg</mark> /kg Sediment dw	
Meerwassersediment	1 mg/kg dwt	
Boden	1.53 mg/kg Boden dw	
STP	<mark>199.5 m</mark> g/l	

## 8.1.5 Control banding

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in der Anhang. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihrem identifizierten Verwendungen entsprechen.

## 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten. Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Von Zündquellen/Funken fernhalten. Regelmäßige Konzentrationsmessungen in der Luft vornehmen.

## 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Sehr strenge Hygiene befolgen - Kontakt vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

#### a) Atemschutz:

Gasmaske mit Filtertyp A bei Konz. in der Luft > Expositionsgrenzwert.

#### b) Handschutz:

Handschuhe.

Materialauswahl	Durchbruchzeit	Dicke
LDPE (Polyethylen niedrig <mark>er Dichte)</mark>	10 Minuten	0.025 mm

## - Werkstoffe für Schutzkleidung (guter Schutz)

LDPE (Polyethylen niedrig<mark>er Dichte).</mark>

## c) Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille.

## d) Hautschutz:

Kopf-/Nackenschutz. Schutzkleidung.

Überarbeitungsgrund: CLP	Datum der Erstellung: 2005-04-27
	Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 8 / 23

## 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Siehe Punkt 6.2, 6.3 und 13

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Erscheinungsform		Aerosol Aerosol					
Geruch		Charakteristischer Geruch					
Geruchsschwelle		Keine Daten vorhanden					
Farbe		Produktfarbe ist zusammensetzungsbedingt					
Partikelgröße		Keine Daten vorhanden					
Explosionsgrenzen		<mark>eine Daten vo</mark> rhanden					
Entzündbarkeit		Extrem entzündbares Aerosol.					
Log Kow		Nicht anwendbar (Gemisch)					
Dynamische Viskosität		Keine Daten vorhanden					
Kinematische Viskosität		Keine Daten vorhanden					
Schmelzpunkt		Keine Daten vorhanden					
Siedepunkt		Keine Daten vorhanden					
Flammpunkt		Keine Daten vorhanden					
Verdampfungsgeschwind	digkeit	K <mark>eine Daten vo</mark> rhanden					
Dampfdruck		Keine Daten vorhanden					
Relative Dampfdichte		>1					
Löslichkeit		Wasser ; unlöslich					
		organische Lösemittel ; löslich					
Relative Dichte		Keine Daten vorhanden					
Zersetzungstemperatur		Keine Daten vorhanden					
Selbstentzündungstemp	eratur	Keine Daten vorhanden					
Explosionsgefahr		Keine chemische Gruppe, die mit explosiven Eigenschaften in Verbindung gebracht wird					
Oxidierende Eigenschafte	en	Keine chemische Gruppe, die mit oxidierenden Eigenschaften in Verbindung gebracht wird					
рН		Keine Daten vorhanden					

#### Physikalische Gefahren

Entzündbare Aerosole

## 9.2 Sonstige Angaben:

Oberflächenspannung	Keine Daten vorhande		
Absolute Dichte	Keine Daten vorhande	1	

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität:

Mögliche Entzündung durch Funken. Gas/Dampf breitet sich am Boden aus: Zündgefahr.

## 10.2 Chemische Stabilität:

Stabil unter Normalbedingungen.

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Kann polymerisieren mit vielen Verbindungen, z.B.: (starken) Basen und Aminen. Reagiert heftig mit (manchen) Säuren/Basen.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten. Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Von Zündquellen/Funken fernhalten.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien:

(starken) Säuren, (starken) Basen, Aminen.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei Erhitzung: Bildung giftiger/brennbarer Gase/Dämpfe (Wasserstoffcyanid). Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe (Phosphoroxid, nitrose Gase, Bromwasserstoff, Wasserstoffchlorid, Kohlenmonoxid - Kohlendioxid).

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

11.1.1 Prüfungsergebnisse

Überarbeitungsgrund: CLP	Datum der Erstellung: 2005-04-27
	Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 9 / 23

#### Akute Toxizität

## Soudafoam 2K, B2

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	LD50	Äquivalent mit OECD 401	1011-1824 mg/kg bw		Ratte	. ,	Experimenteller Wert
Dermal	LD50	OECD 402	> 2000 mg/kg bw	24 Stdn	Kaninchen		Experimenteller Wert
Inhalation (Aerosol)	LC50	Äquivalent mit OECD 403	> 5 mg/l Luft	4 Stdn	Ratte	Männlich/weiblich	Beweiskraft

<u>polymethylenpolyphenylisocyanat</u>

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	LD50		> 10000 mg/kg		Ratte		Literaturstudie
Dermal	LD50		<mark>&gt; 5000 m</mark> g/kg		Kaninchen		Literaturstudie
Inhalation (Dämpfe)	LD50		10-20 mg/l	4 Stdn			Literaturstudie

4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	LD50	Sonstiges	<mark>&gt;2000 m</mark> g/kg bw		Ratte	Männlich/weiblich	Read-across
Dermal	LD50	Äquivalent mit OECD 402	>9400 mg/kg bw	24 Stdn	Kaninchen	Männlich/weiblich	Read-across
Inhalation (Aerosol)	LC50	OECD 403	>2.24 mg/l	1 Stdn	Ratte		Experimenteller Wert

**Ethandiol** 

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral		Interne Standards von BASF	7712 mg/kg bw		Ratte	. ,	Experimenteller Wert
Dermal		Nicht weiter bestimmt	3500 mg/kg bw		Maus	. ,	Experimenteller Wert
Inhalation	LC50	Teratogenitätsprüfun g	> 2.5 mg/l Luft		Ratte	Männlich/weiblich	Experimenteller Wert

Propan

Expositionsweg	Paramet	er	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Inhalation (Gase)	LC50			> 800000 ppm	15 Minuten	Ratte		Experimenteller Wert
Inhalation (Gase)	Dosisniv	eau		<mark>1000 pp</mark> m	8 Stdn	Mensch		Read-across

Isobutan

E	xpositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Ir	halation	LC50		> 50 mg/l	4 Stdn	Ratte		Literatur

Dimethylether

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Inhalation	LC50		<mark>309 mg/</mark> l	4 Stdn	Ratte		Literaturstudie
Inhalation	LC50		163991 ppm	4 Stdn	Ratte		Literaturstudie

Einstufung des Gemisches beruht auf den relevanten Bestandteilen des Gemisches

## Konklusion

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Niedrige akute Toxizität über dermale Aufnahme

Niedrige akute Toxizität über orale Aufnahme

## Ätz-/Reizwirkung

## Soudafoam 2K, B2

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Zeitpunkt	Spezies	Wertbestimmung
Auge	Keine Reizwirkung	Äquivalent mit OECD	72 Stdn	24; 48; 72 Stunden	Kaninchen	Experimenteller Wert
		405				
Haut	Keine Reizwirkung	OECD 404	4 Stdn		Kaninchen	Experimenteller Wert

Überarbeitungsgrund: CLP

Datum der Erstellung: 2005-04-27 Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 10 / 23

polymethylenpolyphenylisocyanat

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Zeitpunkt	Spezies	Wertbestimmung
Auge	Reizw <mark>irkung</mark>					Literaturstudie
Haut	Reizw <mark>irkung</mark>					Literaturstudie
Inhalation	Reizw <mark>irkung</mark>					Literaturstudie

## 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Zeitpunkt	Spezies	Wertbestimmung
Auge	Reizw <mark>irkung</mark>				Mensch	Beweiskraft
Haut	Reizw <mark>irkung</mark>	OECD 404	4 Stdn	24; 48; 72 Stunden	Kaninchen	Read-across
Haut	Reizw <mark>irkung</mark>				Mensch	Beweiskraft
Inhalation	Reizw <mark>irkung</mark>				Mensch	Beweiskraft

#### **Ethandiol**

Expositionsweg	Ergebnis	Methode Expositionszeit		Zeitpunkt	Spezies	Wertbestimmung
Auge	J	Interne Standards von BASF		24 Stunden	Kaninchen	Experimenteller Wert
Haut		Interne Standards von BASF		8 Tage	Kaninchen	Experimenteller Wert

Einstufung des Gemisches beruht auf den relevanten Bestandteilen des Gemisches

#### Konklusion

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität, einmalige Exposition: eingestuft als reizend für die Atemwege

## Sensibilisierung der Atemwege/Haut

## Soudafoam 2K, B2

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

#### Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Expositionsweg	Ergebnis Methode		Expositionszeit Beobachtungszeitp Spezies unkt			Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Nicht sensibilis <mark>ierend</mark>	OECD 429			Maus		Experimenteller Wert

## <u>polymethylenpolyphenylisocyanat</u>

Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Beobachtungszeitp unkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Sensibilis <mark>ierend</mark>						Literaturstudie
Sensibilis <mark>ierend</mark>						Literaturstudie
	Sensibili <mark>sierend</mark>	Sensibilis <mark>ierend</mark>	Sensibilis <mark>ierend</mark>	Sensibilis <mark>ierend unkt</mark>	unkt Sensibilisierend	Sensibilisierend unkt

## 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Beobachtungszeitp unkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Sensibilis <mark>ierend</mark>					/	Literaturstudie
Inhalation	Sensibilisierend				Meerschweinche n		Experimenteller Wert
Inhalation	Sensibili <mark>sierend</mark>	Sonstiges			Ratte		Experimenteller Wert

## **Ethandiol**

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Beobachtungszeitp unkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Nicht	Meerschweinchen-			Meerschweinche	Weiblich	Experimenteller
	sensibilis <mark>ierend</mark>	Maximierungstest			n		Wert

Einstufung des Gemisches beru<mark>ht auf den relevanten Bestandteilen d</mark>es Gemisches

## Konklusion

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Kann bei Einatmen Allergie, ast<mark>hmaartige Symptome oder Atembesc</mark>hwerden verursachen.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität

## Soudafoam 2K, B2

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Überarbeitungsgrund: CLP Datum der Erstellung: 2005-04-27
Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 11/23

- 1	Expositionsweg	Paramet	sphat e <b>r</b>		Wert	Org	an	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestim
	, ,			×								g
(	Oral	LOAEL		Äquivalent mit OECD 408	800 ppm	Leb	er	me me	13 Wochen (täglich)	Ratte	Männlich	Experimento Wert
(	Oral	NOAEL		Äquivalent mit OECD 408	2500 ppm			Keine Wirkung	13 Wochen (täglich)	Ratte	Weiblich	Experimente Wert
poly	methylenpolyphe	enylisocya	<u>nat</u>									
E	Expositionsweg	Paramet	er	Methode	Wert	Org	an	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestim g
[	Inhalation				STOT RE cat.2							Literaturstu
<u>4,4'-</u>	Methylendiphen	yldiisocya	<u>nat</u>		·							
ŀ	Expositionsweg	Paramet	er	Methode	Wert	Org	an	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestim g
	Inhalation (Aerosol)	NOAEC		Äquivalent mit OECD 453	0.2 mg/m <sup>3</sup>			Keine Wirkung	104 Wochen (6Stdn/Tag, 5	Ratte	Männlich/w eiblich	Read-across
	Inhalation	LOAEC		•	1 mg/m³	Ate	mtrakt		104 Wochen	Ratte		Read-across
	(Aerosol)			mit OECD 453					(6Stdn/Tag, 5		eiblich	
	ndiol	D		In a	ha/t	lo		h A (*)	F 111 11	lc	0   -	ha/
ľ	Expositionsweg	Paramet	er	Methode	Wert	Org	an	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestim g
(	Oral	NOAEL		Äquivalent mit OECD 407	200 mg/kg bw/Tag	Leb	er	Keine Wirkung	33 Tag(e)	Ratte	Männlich/w eiblich	Experimente Wert
Ī	Dermal	NOAEL		OECD 410	2220 mg/kg				, ,	Hund	Männlich	Experimente
					bw			che Veränderungen	Tage/Woche)			Wert
Prop	nan	1		l		1						
_	Expositionsweg	Paramet	er	Methode	Wert	Org	an	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestim g
	Oral											Datenverzic
Ī	Dermal											Datenverzic
Ī	Inhalation	LOAEC		OECD 422	12000 ppm	Allg	emeines	Gewichtsabnah me	6 Wochen (6Stdn/Tag, 7	Ratte	Männlich	Experimente Wert
Ī	Inhalation	NOAEC		OECD 422	12000 ppm	Zen	trales	Keine Wirkung	6 Wochen	Ratte	Männlich/w	Experimente
						Ner m	vensyste		(6Stdn/Tag, 7 Tage/Woche)		eiblich	Wert
	Inhalation	Dosisnive			500 ppm	7en	trales	Maina NA Galarasa	10 Tage (8Stdn/Tag)	Mensch		D = = d = = = = =
Einst	tufung des Gemis					Ner m	vensyste	Keine Wirkung nes	TO Tage (85turi/ Tag)	ivienscri		Read-across
Einst onkl Kanr Nied zell-l		sches beru er wiederl he Toxizitä	iht au	of den relevante	en Bestandteil Organe schäd	Ner m en de	vensyste es Gemisch	nes	TO Tage (SSLUTY Tag)	ivienscri		read-across
Einst onkli Kanr Nied zell-l	tufung des Gemis <u>usion</u> n bei längerer ode drige subchroniscl <b>Mutagenität (in v</b>	er wiederl he Toxiziti	iht au noltei ät übe	If den relevanter r Exposition die er orale Aufnah	en Bestandteil Organe schäd me	Ner m en de	vensyste es Gemisch	nes	10 Tage (SSLUTY Tag)	ivienscri		read-across
Einst onkli Kanr Nied zell-l idafo Kein Tris(	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v pam 2K, B2 e (experimentelle 2-chlor-1-methyl	er wiederh he Toxizita vitro)	iht au noltei ät übe zum sphat	uf den relevanter r Exposition die er orale Aufnah Gemisch vorha	en Bestandteil Organe schäd me	Ner m en de	vensyste es Gemisch bei Einatn	nes nen.		ivienscri		
Einst onkli Kanr Nied zell-l udafc Kein Tris(	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v oam 2K, B2 e (experimentelle 2-chlor-1-methyle Ergebnis	er wiederh he Toxizita vitro)	iht au noltei ät übe zum sphat	of den relevante r Exposition die er orale Aufnah Gemisch vorha	en Bestandteil Organe schäd me	Ner m en de	vensyste es Gemisch bei Einatn Testsubsti	nes nen.	Wirkung	ivienscri	Wertbestim	
Einst onkli Kanr Nied zell-l udafc Kein Tris(	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v pam 2K, B2 e (experimentelle 2-chlor-1-methyl	er wiederh he Toxizita vitro)	iht au noltei ät übe zum sphat	uf den relevanter r Exposition die er orale Aufnah Gemisch vorha	en Bestandteil Organe schäd me	Ner m en de	vensyste es Gemisch bei Einatn Testsubsti	nes nen.		ivienscri	Wertbestim Beweiskraft	mung
Einst onkl Kanr Nied zell-l udafo Kein Tris(	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v oam 2K, B2 e (experimentelle 2-chlor-1-methyle Ergebnis	er wiederh he Toxizita vitro)	nolter sät über zum	uf den relevanter r Exposition die er orale Aufnah Gemisch vorha	en Bestandteil Organe schäd me nden	Ner m en de	vensyste es Gemisch bei Einatn Testsubsti Lungenfib chinesisch	nes nen.	Wirkung	ivienscri		mung
Einst onkli Kanr Nied Zell-l udafc Kein Tris(	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v pam 2K, B2 le (experimentelle 2-chlor-1-methyle Ergebnis Negativ	er wiederh he Toxizita vitro)	noltei rüb zum sphat	uf den relevante r Exposition die er orale Aufnah Gemisch vorha t Methode	en Bestandteil Organe schäd me nden	Ner m en de	es Gemisch bei Einatn Testsubsti Lungenfib chinesisch Bacteria (§	nes nen.  rat roblasten des en Hamsters	Wirkung Keine Wirkung	INTERISCIT	Beweiskraft	mung
Einst onkli Kanr Nied zell-l idafo Kein Tris(	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v pam 2K, B2 e (experimentelle 2-chlor-1-methyle Ergebnis Negativ Negativ	er wiederl he Toxiziti vitro) en) Daten ethyl)pho	noltei sät übe zum sphat	of den relevanter  r Exposition die er orale Aufnah  Gemisch vorha t  Methode	en Bestandteil Organe schäd me nden	Ner m en de	rvensyste  es Gemisch bei Einatn  Testsubsti Lungenfib chinesisch Bacteria (S	nes nen.  rat roblasten des en Hamsters 5.typhimurium)	Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung	ivienscri	Beweiskraft Beweiskraft	mung
Einst onkli Kann Nied zell-l idafc Kein Tris(	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in vonam 2K, B2 ne (experimentelle 2-chlor-1-methyle Ergebnis Negativ	er wiederl he Toxiziti vitro) en) Daten ethyl)pho	zum R	of den relevanter  r Exposition die er orale Aufnah  Gemisch vorha t  Methode	en Bestandteil Organe schäd me nden	Ner m en de	rvensyste  es Gemisch bei Einatn  Testsubsti Lungenfib chinesisch Bacteria (S	rat roblasten des en Hamsters 6.typhimurium) nphomazellen	Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung	ivienscri	Beweiskraft Beweiskraft	mung
Einst onkli Kanri Nied zell-l udafc Kein Tris(	tufung des Gemis  usion  n bei längerer ode  drige subchronisch  Mutagenität (in vonam 2K, B2  e (experimentelle 2-chlor-1-methyle  Ergebnis  Negativ  Negativ  Methylendiphen	er wiederl he Toxiziti vitro) en) Daten ethyl)pho	zum pää jää jää jää jää jää jää jää jää jää	of den relevanter  r Exposition die er orale Aufnah  Gemisch vorha  t  Methode  Aquivalent mit C	organe schäd me nden	Nerr m	Testsubsti Lungenfib chinesisch Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y)	rat roblasten des en Hamsters 6.typhimurium) nphomazellen	Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung	INTERISCIT	Beweiskraft Beweiskraft Beweiskraft	mung
Einst onkl Kanr Nied zell-I udafc Kein Tris( [ [ 4,4'	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v pam 2K, B2 ne (experimentelle 2-chlor-1-methyle Ergebnis Negativ Negativ Megativ Methylendiphene Ergebnis	er wiederl he Toxiziti vitro) en) Daten ethyl)pho	zum pää jää jää jää jää jää jää jää jää jää	of den relevanter  r Exposition die er orale Aufnah  Gemisch vorha  t  Methode  Aquivalent mit C  Aquivalent mit C	organe schäd me nden	Nerr m	Testsubsti Lungenfib chinesisch Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y)	nes nen.  rat roblasten des en Hamsters 6.typhimurium) nphomazellen	Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung	INTERISCIT	Beweiskraft Beweiskraft Beweiskraft Wertbestim	mung
Einst onkl Kanr Nied zell-l Kein Tris( I I 4,4'-	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v Dam 2K, B2 ne (experimentelle 2-chlor-1-methyle Ergebnis Negativ Negativ Methylendiphen Ergebnis Negativ	er wiederl he Toxiziti vitro) en) Daten ethyl)pho	zum polter political polit	of den relevanter  r Exposition die er orale Aufnah  Gemisch vorha  t  Methode  Aquivalent mit C  Aquivalent mit C	organe schäd me nden	Ner m	Testsubsti Lungenfib chinesisch Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y)	rat roblasten des en Hamsters 5.typhimurium) nphomazellen rat 6.typhimurium)	Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung	INTERISCIT	Beweiskraft Beweiskraft Beweiskraft Wertbestim	mung mung eller Wert
Einstonkli Kanr Nied Zell-I Idafo Kein Tris( I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v Dam 2K, B2 e (experimentelle 2-chlor-1-methyl- Ergebnis Negativ Negativ Methylendiphem Ergebnis Negativ Negativ	er wiederl he Toxiziti vitro) en) Daten ethyl)pho	zum patentia	of den relevanter  r Exposition die er orale Aufnah  Gemisch vorha  t  Methode  Aquivalent mit C  Methode  quivalent mit C	organe schäd me nden	Ner m en de ligen	Testsubsti Lungenfib chinesisch Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y) Testsubsti Bacteria (S	rat roblasten des en Hamsters 5.typhimurium) nphomazellen rat 6.typhimurium)	Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung	INTERISCIT	Beweiskraft Beweiskraft Beweiskraft Wertbestim Experimente	mung mung eller Wert mung
Einst onkl Kann Nied zell-l Kein Tris(  4,4'-	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v bam 2K, B2 e (experimentelle 2-chlor-1-methyl- Ergebnis Negativ Negativ Methylendiphene Ergebnis Negativ Indiol Ergebnis	er wiederl he Toxiziti vitro) en) Daten ethyl)pho	zum sphat	of den relevante of Exposition die er orale Aufnah Gemisch vorha t Methode Aquivalent mit C Methode Aquivalent mit C Methode	organe schäd me nden	Ner m en de ligen	Testsubsti Lungenfib chinesisch Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y) Testsubsti Bacteria (S	rat roblasten des en Hamsters 5.typhimurium) nphomazellen rat 5.typhimurium)	Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Wirkung	INTERISCIT	Beweiskraft Beweiskraft Beweiskraft Wertbestim Experimente	mung eller Wert mung eller Wert
Einst onkli Kanr Nied zell-l Kein Tris( I I Etha	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v bam 2K, B2 e (experimentelle 2-chlor-1-methyl- Ergebnis Negativ Negativ Methylendiphene Ergebnis Negativ Indiol Ergebnis Negativ Indiol Ergebnis Negativ	er wiederl he Toxiziti vitro) en) Daten ethyl)pho	zum sphat	of den relevante of Exposition die er orale Aufnah Gemisch vorha t Methode Aquivalent mit Conquivalent mit C	organe schäd me nden	Ner m en de	Testsubsti Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y) Testsubsti Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y) Testsubsti Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y)	rat roblasten des en Hamsters 5.typhimurium) rat 6.typhimurium)	Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Wirkung Wirkung Keine Wirkung	INTERISCIT	Beweiskraft Beweiskraft Beweiskraft Wertbestim Experimente Wertbestim Experimente	mung eller Wert eller Wert
Einst onkli Kanr Nied zell-l udafc Kein Tris( I I Etha	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v bam 2K, B2 e (experimentelle 2-chlor-1-methyle Ergebnis Negativ Negativ Methylendiphene Ergebnis Negativ andiol Ergebnis Negativ Negativ Negativ Negativ	er wiederl he Toxiziti vitro) en) Daten ethyl)pho	zum sphat	of den relevante of Exposition die er orale Aufnah Gemisch vorha t Methode Aquivalent mit Conquivalent mit C	organe schäd me nden	Ner m en de	Testsubsti Bacteria (S Maus (Lyn Lostsubsti Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y)	rat roblasten des en Hamsters 5.typhimurium) rat 5.typhimurium) rat 6.typhimurium)	Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Wirkung Wirkung Keine Wirkung	INTERISCIT	Beweiskraft Beweiskraft Beweiskraft Wertbestim Experimente Experimente Experimente	mung eller Wert eller Wert
Einst onkli Kanr Nied zell-l Idafo Kein Tris( I I I Etha	tufung des Gemis usion n bei längerer ode drige subchronisch Mutagenität (in v bam 2K, B2 e (experimentelle 2-chlor-1-methyle Ergebnis Negativ Negativ Methylendiphene Ergebnis Negativ andiol Ergebnis Negativ Negativ Negativ Negativ	er wiederliche Toxizitä  vitro)  en) Daten  ethyl)pho	zum sphat	of den relevante of Exposition die er orale Aufnah Gemisch vorha t Methode Aquivalent mit Conquivalent mit C	organe schäd me nden	Ner m en de	Testsubsti Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y) Testsubsti Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y) Testsubsti Bacteria (S Maus (Lyn L5178Y)	rat roblasten des en Hamsters 5.typhimurium) rat 5.typhimurium) rat 6.typhimurium)	Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Keine Wirkung Wirkung Wirkung Keine Wirkung		Beweiskraft Beweiskraft Beweiskraft Wertbestim Experimente Experimente Experimente	mung eller Wert eller Wert

Produktnummer: 42122

12 / 23

Überarbeitungsnummer: 0300

Pro	<u>pan</u>										
	Ergebnis		Methode			Testsubsti		Wirkung		Wertbestimmung	
	Negativ mit Stoffwechselal negativ ohne Stoffwechselal	O,	OECD 471		[	Bacteria (S	S.typhimurium)	Keine Wirkur	ng	Read-across	s
	Negativ mit Stoffwechselal negativ ohne	ktivierung,	OECD 473		ſ	Menschlic	he Lymphozyten	Keine Wirkur	ng	Read-across	S
Keimzell	Stoffwechselal -Mutagenität (										
Soudat	foam 2K, B2		zum Gemisch vo	orhanden							
<u>Tris</u>	(2-chlor-1-met			Expositionszeit		Testsu	hetrat	Geschlecht	Organ	Mor	rthostimmung
	Ergebnis Negativ		hode valent mit OECD	expositionszeit		Ratte	DStrat	Männlich	Organ		rtbestimmung veiskraft
1.1	'-Methylendiph	475				Natte		IVIAITIIICIT		Dew	reiskiait
4,4	Ergebnis	Met		Expositionszeit		Testsu	bstrat	Geschlecht	Organ	Wer	rtbestimmung
	Negativ	OEC	O 474	3 Stdn		Ratte		Männlich			erimenteller Wert
<u>Eth</u>	<u>andiol</u>										
	Ergebnis		hode	Expositionszeit		Testsu		Geschlecht	Organ		rtbestimmung
	Negativ		mosom- ration-Test			Ratte		Männlich/weibli	ch	Expe	erimenteller Wert
Pro	pan_	<b>.</b>		L						h	
	Ergebnis		hode	Expositionszeit 13 Wochen (6St		Testsu		Geschlecht	Organ		rtbestimmung d-across
	Negativ	OEC	O 474	5 Tage/Woche)		g, Ratte		Männlich/weibli	LII	Rea	u-across
Karzinog	jenität										
	foam 2K, B2										
Kei	ne (experiment	tellen) Daten	zum Gemisch vo	orhanden							
pol	ymethylenpoly			L			l			_	<b></b> .
	Expositionsw	Parameter	Methode	Wert	Expos	itionszeit	Spezies		Wertbestimmu ng	Organ	Wirkung
	eg								i iu		
	Inhalation			STOT RE cat.2			Ratte		_		Neoplastische
	Inhalation (Aerosol)			STOT RE cat.2			Ratte		Literaturstudie		Neoplastische Wirkungen
<u>4,4</u>	(Aerosol) '-Methylendiph		1						Literaturstudie		Wirkungen
<u>4,4</u>	(Aerosol)  '-Methylendiph  Expositionsw		nat Methode	STOT RE cat.2  Wert	Expos	itionszeit		Geschlecht	Literaturstudie Wertbestimmu	Organ	·
<u>4,4</u>	(Aerosol) '-Methylendiph		Methode		104 W (6Stdr	/ochen n/Tag, 5	Spezies Ratte	Geschlecht	Literaturstudie Wertbestimmu	Organ	Wirkungen
<u>4,4</u>	(Aerosol)  '-Methylendiph  Expositionsw eg  Inhalation	Parameter	Methode Äquivalent mit OECD 453	Wert	104 W (6Stdr Tage/V 104 W (6Stdr	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5	Spezies Ratte	Geschlecht Männlich/weibl	Wertbestimmu ng Read-across	<b>Organ</b> Atemtrakt	Wirkungen Wirkung
	(Aerosol)  '-Methylendiph  Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)	Parameter NOAEC	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit	Wert 1 mg/m³	104 W (6Stdr Tage/V 104 W (6Stdr	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen	Spezies Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl	Wertbestimmu ng Read-across		Wirkungen Wirkung
	(Aerosol)  '-Methylendiph  Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  andiol  Expositionsw	Parameter NOAEC LOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit	Wert 1 mg/m³	104 W (6Stdr Tage/ 104 W (6Stdr Tage/	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5	Spezies Ratte Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich	Wertbestimmu ng Read-across Read-across	Atemtrakt	Wirkungen Wirkung
	(Aerosol)  '-Methylendiph  Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  andiol	Parameter NOAEC LOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode Nicht weiter	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg	104 W (6Stdr Tage/ 104 W (6Stdr Tage/	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
<u>Eth</u>	(Aerosol)  '-Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  andiol Expositionsw eg	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmu ng Read-across Read-across Wertbestimmu ng	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
<u>Eth</u> Reprodu	(Aerosol)  -Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol) Inhalation (Aerosol)  andiol Expositionsw eg Oral	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode Nicht weiter	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
Eth Reprodu Soudai	(Aerosol)  -Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  Expositionsw eg Oral  oktionstoxizität	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode Nicht weiter	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg bw/Tag	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
Eth Reprodu Soudai	(Aerosol)  -Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  Expositionsw eg Oral  oktionstoxizität	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode  Nicht weiter bestimmt	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg bw/Tag	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
Eth Reprodu Soudai	(Aerosol)  -Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  Expositionsw eg Oral  oktionstoxizität	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode  Nicht weiter bestimmt	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg bw/Tag	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
Eth Reprodu Soudai	(Aerosol)  -Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  Expositionsw eg Oral  oktionstoxizität	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode  Nicht weiter bestimmt	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg bw/Tag	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
Eth Reprodu Soudai	(Aerosol)  -Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  Expositionsw eg Oral  oktionstoxizität	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode  Nicht weiter bestimmt	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg bw/Tag	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
Eth Reprodu Soudai	(Aerosol)  -Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  Expositionsw eg Oral  oktionstoxizität	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode  Nicht weiter bestimmt	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg bw/Tag	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
Eth Reprodu Soudai	(Aerosol)  -Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  Expositionsw eg Oral  oktionstoxizität	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode  Nicht weiter bestimmt	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg bw/Tag	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
Eth Reprodu Soudai	(Aerosol)  -Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  Expositionsw eg Oral  oktionstoxizität	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode  Nicht weiter bestimmt	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg bw/Tag	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
Eth Reprodu Soudai	(Aerosol)  -Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  Expositionsw eg Oral  oktionstoxizität	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode  Nicht weiter bestimmt	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg bw/Tag	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
Eth Reprodu Soudat Kei	(Aerosol)  -Methylendiph Expositionsw eg Inhalation (Aerosol)  Inhalation (Aerosol)  Expositionsw eg Oral  oktionstoxizität	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL  tellen) Dater	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode  Nicht weiter bestimmt	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg bw/Tag	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl ich	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller	Atemtrakt  Organ	Wirkung Wirkung Keine Wirkung
Reprodu Soudal Kei Überarb	(Aerosol)Methylendiph- Expositionsw eg Inhalation (Aerosol) Inhalation (Aerosol)  andiol Expositionsw eg Oral  ektionstoxizität foam 2K, B2 ne (experiment	Parameter  NOAEC  LOAEL  Parameter  NOAEL  ttellen) Dater	Methode  Äquivalent mit OECD 453  Äquivalent mit OECD 453  Methode  Nicht weiter bestimmt	Wert  1 mg/m³  6 mg/m³  Wert  1000 mg/kg bw/Tag	104 W (6Stdr Tage/' 104 W (6Stdr Tage/'	/ochen n/Tag, 5 Woche) /ochen n/Tag, 5 Woche) itionszeit	Spezies  Ratte  Ratte  Spezies  Ratte	Geschlecht  Männlich/weibl ich  Männlich/weibl ich  Geschlecht  Männlich/weibl ich	Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Experimenteller Wert Wert Stellung: 2005-0 berarbeitung: 20	Atemtrakt  Organ	Wirkung Wirkung Keine Wirkung

	2-chlor-1-methylethyl) <u>r</u>	Parameter	Methode	Wert	Expositionsze it	Spezies	Geschlecht	Wirkung	Organ	Wertbestimmun g
E	intwicklungstoxizität	LOAEL (P)	OECD 416	99 mg/kg bw	>10 Wochen (täglich)	Ratte	Weiblich	Körpergewich t, Organgewicht , Nahrungsmitt elverbrauch	Fortpflanzung	Experimenteller Wert
		NOAEL (P)	OECD 416	85 mg/kg bw	>10 Wochen (täglich)	Ratte	Männlich	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
		NOAEL	Äquivalent mit OECD 414	1000 mg/kg bw	70 Tag(e)	Ratte	Weiblich	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
4,4'-1	Methylendiphenyldiiso	cya <mark>nat</mark>								
		Parameter	Methode	Wert	Expositionsze it	Spezies	Geschlecht	Wirkung	Organ	Wertbestimmur g
E	ntwicklungstoxizität	NOAEL (P)	OECD 414	4 mg/m³	10 Tage (6Stdn/Tag)	Ratte	Weiblich	Maternale Toxizität		Read-across
		NOAEL (F1)	OECD 414	4 mg/m³	10 Tage (6Stdn/Tag)	Ratte	Weiblich	Teratogenität		Read-across
Etha	ndiol									
		Parameter	Methode	Wert	Expositionsze it	Spezies	Geschlecht	Wirkung	Organ	Wertbestimmur g
E	ntwicklungstoxizität	NOAEC	Nicht weiter bestimmt	150 mg/m³ Luft	6 - 15 Tage (Trächtigkeit, täglich)	Ratte		Keine Wirkung		Experimenteller Wert
	Virkungen auf ruchtbarkeit	NOAEL	Nicht weiter bestimmt	> 1000 mg/kg bw/Tag		Ratte	Männlich/wei blich	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
Prop	<u>an</u>		L	<b>1</b>	L	1	la	L	1_	L
		Parameter	Methode	Wert	Expositionsze it	Spezies	Geschlecht	Wirkung	Organ	Wertbestimmur g
E	Entwicklungstoxizität	NOAEC	OECD 422	9000 ppm	6 Wochen (6Stdn/Tag, 7 Tage/Woche)	Ratte	Männlich/wei blich	Keine Wirkung		Read-across
		NOAEC	OECD 422	21394 mg/m³ Luft	6 Wochen (6Stdn/Tag, 7 Tage/Woche)	Ratte	Männlich/wei blich	Keine Wirkung		Read-across
		NOAEC	OECD 414	10000 ppm	2 Wochen (6Stdn/Tag, 7 Tage/Woche)	Ratte	Weiblich	Keine Wirkung		Read-across
	Virkungen auf Fruchtbarkeit	NOAEC	OECD 422	3000 ppm	6 Wochen (6Stdn/Tag, 7 Tage/Woche)	Ratte	Männlich/wei blich	Keine Wirkung		Read-across
	rufung des Gemisches b usion CMR	eru <mark>ht auf den</mark> i	relevanten Best	andteilen des C	Gemisches					
	vermutlich Krebs veru	rsachen.								
	t für Reproduktions- od t für mutagene Toxizitä	_	_	stuft						
oxizität a	andere Wirkungen									
	am 2K, B2 e (experimentellen) Dat	en <mark>zum Gemis</mark>	ch vorhanden							
nronisch	e Wirkungen nach kurz	zer oder lang a	nhaltender Exp	osition						
NA	am <u>2K, B2</u> CH LANGFRISTIGER/WI ockene Haut. Husten. Er					en. Hautaus	sschlag/Entzünd	ung. Kann Flec	ke auf der Haut	t erzeugen.
	onstige Informationen	ang del		, a.m. teernoonv						
Souda	foam 2K, B2									
	arc cat	3								
CLP (	carc cat	Kateg	orie 2							
						•				
Überarb	eitungsgrund: CLP							rstellung: 2005 Iberarbeitung:		

## Soudafoam 2K, B2 <u>polymethylenpolyphenylisocyanat</u> EG carc cat CLP carc cat Kategorie 2 IARC - Klassifizierung Krebserzeugend Kategorie 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat EG carc cat CLP carc cat Kategorie 2 Catégorie cancérogène C2 IARC - Klassifizierung Krebserzeugend Kategorie **Ethandiol** TLV - Krebserzeugend Α4 **Propan** TLV - Krebserzeugend

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

## 12.1 Toxizität:

Soudafoam 2K, B2

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies		Süß- /Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50		<mark>56.2</mark> mg/l	96 Stdn	Brachydanio rerio	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert
Akute Toxizität Wirbellose	EC50	OECD 202	65 - 335 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna			Experimenteller Wert
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	EC50	OECD 201	73 mg/l		Selenastrum capricornutum			Experimenteller Wert

polymethylenpolyphenylisocyanat

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	 Süß- /Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität andere	LC50		>1000 mg/l	96 Stdn			Literaturstudie
Wasserorganismen							
Toxizität Wasser-	EC50	OECD 209	>100 mg/l		Belebtschlamm		Literaturstudie
Mikroorganismen							

4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß- /Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	OECD 203	> 1000 mg/l	96 Stdn	Danio rerio	Statisches System	Süßwasser	Read-across
Akute Toxizität Wirbellose	EC50	OECD 202	129.7 mg/l	24 Stdn	Daphnia magna	Statisches System	Süßwasser	Read-across
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	EC50	OECD 201	> 1640 mg/l	72 Stdn	Desmodesmus subspicatus	Statisches System	Süßwasser	Read-across
Chronische Toxizität Wasserwirbellose	NOEC	OECD 211	>=10 mg/l	21 Tag(e)	Daphnia magna	Semistatisch	Süßwasser	Read-across
Toxizität Wasser- Mikroorganismen	EC50	OECD 209	>100 mg/l	3 Stdn	Belebtschlamm	Statisches System	Süßwasser	Read-across

Überarbeitungsgrund: CLP Datum der Erstellung: 2005-04-27
Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 15 / 23

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß- /Salzwasser	Wertbestimmu
Akute Toxizität Fische	LC50	EPA 600/4- 90/027	72860 mg/l	96 Stdn	Pimephales promelas	Statisches System	Süßwasser	Experimentelle Wert
Akute Toxizität Wirbellose	EC50	OECD 202	> 100 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	EC50	EPA 600/9- 78-018	6500 - 13000 mg/l	96 Stdn	Pseudokirchnerie la subcapitata			Experimenteller Wert
Chronische Toxizität Fische	NOEC	EPA 600/4- 90/027	15380 mg/l	7 Tag(e)	Pimephales promelas			Experimenteller Wert
Chronische Toxizität Wasserwirbellose	NOEC	EPA 600/4- 90/027	8590 mg/l	7 Tag(e)	Ceriodaphnia sp.		Süßwasser	Experimenteller Wert
Toxizität Wasser- Mikroorganismen	EC20	ISO 8192	> 1995 mg/l	30 Minuten	Belebtschlamm	Statisches System	Süßwasser	Read-across
ropan	l .						L	
	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß- /Salzwasser	Wertbestimmu
Akute Toxizität Fische	LC50		24 mg/l	96 Stdn	Pisces			Literaturstudie
Akute Toxizität Wirbellose	EC50		7 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna			Literaturstudie
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	IC50		8 mg/l	72 Stdn	Algae			Literaturstudie
Akute Toxizität andere Wasserorganismen	EC50		10 - 100 mg/l		Belebtschlamm			Schätzwert
Chronische Toxizität Fische	EC0		2.4 - 3.7 mg/l	768 Stdn	Pimephales promelas			QSAR
Chronische Toxizität Wasserwirbellose	EC0		1.1 - 2.0 mg/l	504 Stdn	Daphnia magna			QSAR
imethylether								
	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß- /Salzwasser	Wertbestimmu
Akute Toxizität Fische	Parameter LC50	Methode	>1000 mg/l	Dauer 96 Stdn	Spezies Pisces	Testplan		Wertbestimmu
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches beru	LC50 LC50		>1000 mg/l >4400 mg/l	96 Stdn 48 Stdn		Testplan		Wertbestimmu
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen	LC50 LC50 ht auf den relevan ät aubarkeit:		>1000 mg/l >4400 mg/l	96 Stdn 48 Stdn	Pisces	Testplan		Wertbestimmu
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches berunklusion eine Angaben zur Ökotoxizit .2 Persistenz und Abbris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit V	LC50 LC50 ht auf den relevan ät aubarkeit:		>1000 mg/l >4400 mg/l	96 Stdn 48 Stdn	Pisces  Daphnia magna		/Salzwasser	
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches berunklusion eine Angaben zur Ökotoxizit .2 Persistenz und Abbris(2-chlor-1-methylethyl)ph	LC50 LC50 ht auf den relevan ät aubarkeit: osphat Vasser	ten Bestandte	>1000 mg/l >4400 mg/l	96 Stdn 48 Stdn hes	Pisces Daphnia magna	N		g
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches beru nklusion eine Angaben zur Ökotoxizit .2 Persistenz und Abb ris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit Methode OECD 301E: Modifizierter	LC50 LC50 ht auf den relevan ät aubarkeit: osphat Vasser OECD Screening-	ten Bestandte	>1000 mg/l >4400 mg/l	96 Stdn 48 Stdn hes	Pisces Daphnia magna  r g(e)	V	/Salzwasser	g Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches beru nklusion eine Angaben zur Ökotoxizit .2 Persistenz und Abb ris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit Methode OECD 301E: Modifizierter Test	LC50 LC50 ht auf den relevan ät  aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I)	ten Bestandte  Wert  14 %	>1000 mg/l >4400 mg/l	96 Stdn 48 Stdn hes Dauer 28 Ta	Pisces Daphnia magna  r g(e)	V	/Salzwasser  Vertbestimmun  xperimenteller	g Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches beru nklusion eine Angaben zur Ökotoxizit .2 Persistenz und Abb ris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit V Methode  OECD 301E: Modifizierter Test OECD 301C: Modifizierter	LC50 LC50 ht auf den relevan ät  aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I)	ten Bestandte  Wert  14 %	>1000 mg/l >4400 mg/l	96 Stdn 48 Stdn hes Dauer 28 Ta	Pisces Daphnia magna  r g(e) g(e)	V	/Salzwasser  Vertbestimmun  xperimenteller	g Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches berunklusion eine Angaben zur Ökotoxizit  2 Persistenz und Abbris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit V Methode  DECD 301E: Modifizierter Test  DECD 301C: Modifizierter olymethylenpolyphenylisocy Biologische Abbaubarkeit V	LC50 LC50 ht auf den relevan ät  aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I)	Wert 14 %	>1000 mg/l >4400 mg/l	96 Stdn 48 Stdn hes Dauer 28 Ta	Pisces Daphnia magna  r g(e) g(e)	V E	Vertbestimmun ixperimenteller v	g Wert Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches berunklusion eine Angaben zur Ökotoxizit  2 Persistenz und Abbris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit W Methode OECD 301E: Modifizierter Test OECD 301C: Modifizierter olymethylenpolyphenylisocy Biologische Abbaubarkeit W Methode	LC50 LC50 ht auf den relevan ät aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I) ranat Vasser	Wert 14 % 0 %	>1000 mg/l >4400 mg/l	96 Stdn 48 Stdn hes Dauer 28 Ta	Pisces Daphnia magna  r g(e) g(e)	V E	Vertbestimmun xperimenteller	g Wert Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches berunklusion eine Angaben zur Ökotoxizit  2 Persistenz und Abbris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit Wethode OECD 301E: Modifizierter Test OECD 301C: Modifizierter Test Olymethylenpolyphenylisocy Biologische Abbaubarkeit Wethode OECD 302C 4'-Methylendiphenyldiisocy	LC50 LC50 ht auf den relevan ät aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I) ranat Vasser	Wert 14 % 0 %	>1000 mg/l >4400 mg/l	Dauer	Pisces Daphnia magna  r g(e) g(e)	V E	Vertbestimmun xperimenteller	g Wert Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches beru nklusion eine Angaben zur Ökotoxizit  2 Persistenz und Abb ris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit V Methode  OECD 301E: Modifizierter Test OECD 301C: Modifizierter olymethylenpolyphenylisocy Biologische Abbaubarkeit V Methode OECD 302C  4'-Methylendiphenyldiisocy Biologische Abbaubarkeit V Methode OECD 302C	LC50 LC50 ht auf den relevan ät aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I) ranat Vasser	Wert 14 % 0 % Wert < 60 %	>1000 mg/l >4400 mg/l	Dauer 28 Ta	Pisces Daphnia magna  r g(e) g(e)	V E E	Vertbestimmun xperimenteller v xperimenteller v Vertbestimmun xperimenteller v	g Wert Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches beru nklusion eine Angaben zur Ökotoxizit  2 Persistenz und Abbris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit V Methode  OECD 301E: Modifizierter Test  OECD 301C: Modifizierter Test OECD 301C: Modifizierter Olymethylenpolyphenylisocy Biologische Abbaubarkeit V Methode  OECD 302C  4'-Methylendiphenyldiisocy Biologische Abbaubarkeit V Methode	LC50 LC50 ht auf den relevan ät  aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I) ranat Vasser  anat Vasser	Wert 14 % 0 % Wert < 60 % Wert 0 %	>1000 mg/l >4400 mg/l	Dauer	Pisces Daphnia magna  r g(e) g(e)	V E E	Vertbestimmun xperimenteller \ Vertbestimmun xperimenteller \ Vertbestimmun xperimenteller \ Vertbestimmun	g Wert Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches beru nklusion eine Angaben zur Ökotoxizit  2 Persistenz und Abb ris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit V Methode OECD 301E: Modifizierter Test OECD 301C: Modifizierter olymethylenpolyphenylisocy Biologische Abbaubarkeit V Methode OECD 302C 4'-Methylendiphenyldiisocy Biologische Abbaubarkeit V Methode OECD 302C  Methode OECD 302C  Methode OECD 302C  Chandiol	LC50 LC50 ht auf den relevan ät  aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I) ranat Vasser  anat Vasser	Wert 14 % 0 % Wert < 60 %	>1000 mg/l >4400 mg/l	Dauer	Pisces Daphnia magna  r g(e) g(e) r r g(e)	V E E	Vertbestimmun xperimenteller \ Vertbestimmun xperimenteller \ Vertbestimmun xperimenteller \ Vertbestimmun	g Wert Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen  stufung des Gemisches berunklusion eine Angaben zur Ökotoxizit  2 Persistenz und Abbris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit W Methode OECD 301E: Modifizierter Test OECD 301C: Modifizierter olymethylenpolyphenylisocy Biologische Abbaubarkeit W Methode OECD 302C 4'-Methylendiphenyldiisocy Biologische Abbaubarkeit W Methode OECD 302C thandiol Biologische Abbaubarkeit W Methode OECD 301A: DOC Die-Awa	LC50 LC50 LC50 ht auf den relevan ät  aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I) vanat Vasser  Vasser  Vasser	Wert 14 % 0 % Wert < 60 % Wert 0 %	>1000 mg/l >4400 mg/l	Dauer 28 Ta 28 Ta Dauer 28 Ta 28 Ta	Pisces Daphnia magna  r g(e) g(e) r r	V E E V F	Vertbestimmun xperimenteller \	g Wert Wert  g Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches berunklusion eine Angaben zur Ökotoxizit  2 Persistenz und Abbris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit W Methode OECD 301E: Modifizierter Test OECD 301C: Modifizierter OECD	LC50 LC50 LC50 ht auf den relevan ät  aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I) vanat Vasser  Vasser  Vasser	Wert 14 % 0 % Wert < 60 % Wert 0 %	>1000 mg/l >4400 mg/l	Dauer 28 Ta  Dauer 28 Ta  Dauer 10 Ta	Pisces Daphnia magna  r g(e) g(e) r r g(e) r g(e)	V V R	Vertbestimmun xperimenteller v	g Wert  g Wert  g Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches berunklusion eine Angaben zur Ökotoxizit  .2 Persistenz und Abbris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit Willende OECD 301E: Modifizierter Test OECD 301C: Modifizierter Test Olymethylenpolyphenylisocy Biologische Abbaubarkeit Willende OECD 302C 4'-Methylendiphenyldiisocy Biologische Abbaubarkeit Willende OECD 302C thandiol Biologische Abbaubarkeit Willende OECD 301A: DOC Die-Awa Phototransformation Luft ( Methode	LC50 LC50 LC50 ht auf den relevan ät  aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I) vanat Vasser  Vasser  Vasser	Wert	>1000 mg/l >4400 mg/l	Dauer 28 Ta  Dauer 28 Ta  Dauer 10 Ta	Pisces Daphnia magna  r g(e) g(e) r r	V V R	Vertbestimmun xperimenteller v vertbestimmun xperimenteller v vertbestimmun xperimenteller v vertbestimmun xperimenteller v	g Wert  g Wert  g Wert
Akute Toxizität Fische Akute Toxizität andere Wasserorganismen stufung des Gemisches berunklusion eine Angaben zur Ökotoxizit  2 Persistenz und Abbris(2-chlor-1-methylethyl)ph Biologische Abbaubarkeit Wilder Methode OECD 301E: Modifizierter Test OECD 301C: Modifizierter Test	LC50 LC50 LC50 ht auf den relevan ät  aubarkeit: osphat Vasser  OECD Screening- MITI Test (I) vanat Vasser  Vasser  Vasser	Wert 14 % 0 % Wert 0 % Wert 90 - 100 %	>1000 mg/l >4400 mg/l	Dauer 28 Ta  Dauer 28 Ta  Dauer 10 Ta	Pisces Daphnia magna  r g(e) g(e) r r g(e) control r g(e) . OH-Radikale	V V F F V V F F V V F F F V V F F F V V F F F V V F F F F V V F	Vertbestimmun xperimenteller v	g Wert  g Wert  g Wert

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 16 / 23

ropan Biologische Abba	ubarkeit Wasser				
Methode		We	ert	Dauer	Wertbestimmung
	difizierter <mark>OECD S</mark> o	creening- 70	%		Experimenteller Wert
Test		70	0/	107 ()	- · · · · · · · ·
Sonstiges Halbwertszeit Boo	don (t1/2 Podon)	70	%	< 10 Tag(e)	Experimenteller Wert
Methode	den (t 1/2 Boden)	We	ort	Primärabbau/mineralisation	Wertbestimmung
Nicht anwendba	ar	•		Timarabbaa/Timeransation	vertbestimmang
<u>obutan</u>		<u> </u>			
Biologische Abba	ubarkeit Wasser	1			- ter
Methode		We		Dauer	Wertbestimmung
		50	.6 %	35 Tag(e) 16 - 26 Tag(e)	-
Halbwertszeit Boo	den (t1/2 Boden)	50	70	10 - 20 Tag(e)	
Methode	deri (ti/2 boderi)	We	ort .	Primärabbau/mineralisation	Wertbestimmung
Nicht anwendba	ar			Timarabbaa, Timeransation	vvertbestimmung
imethylether					
Biologische Abba	ubarkeit Wasser				
Methode		We	ert	Dauer	Wertbestimmung
	C Die-Aw <mark>ay Test</mark>	5 %	6	28 Tag(e)	Experimenteller Wert
Halbwertszeit Boo	den (t1/2 Boden)				
Methode		We		Primärabbau/mineralisation	Wertbestimmung
		2/:	15(QSAR) Tag(e)		
nklusion					
17					
g Kow Methode	Bemer	kung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung
		r <mark>kung</mark> anwendbar (Ge		Temperatur	Wertbestimmung
/lethode	Nicht a			Temperatur	Wertbestimmung
	Nicht a			Temperatur	Wertbestimmung
Methode ris(2-chlor-1-meth	Nicht a			Temperatur Spezies	Wertbestimmung  Wertbestimmung
ris(2-chlor-1-meth BCF Fische	Nicht a	anwendbar (Ge	Dauer		
ris(2-chlor-1-meth BCF Fische Parameter BCF Log Kow	Nicht a	anwendbar (Ge	Dauer	Spezies Cyprinus carpio	Wertbestimmung Experimenteller Wert
ris(2-chlor-1-meth BCF Fische Parameter BCF	Nicht a	anwendbar (Ge	Dauer Wert	Spezies	Wertbestimmung Experimenteller Wert Wertbestimmung
ris(2-chlor-1-meth BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode	Nicht a ylethyl)phosphat  Methode  Be	Wert  0.8 - 4.6	Dauer	Spezies Cyprinus carpio	Wertbestimmung Experimenteller Wert
ris(2-chlor-1-meth BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode	Nicht a ylethyl)phosphat  Methode  Be	Wert  0.8 - 4.6	Dauer Wert	Spezies Cyprinus carpio	Wertbestimmung Experimenteller Wert Wertbestimmung
ris(2-chlor-1-mething) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode Olymethylenpolypi BCF Fische	Nicht a   ylethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat	Wert  0.8 - 4.6	Dauer Wert 2.59	Spezies Cyprinus carpio Temperatur	Wertbestimmung Experimenteller Wert Wertbestimmung Experimenteller Wert
ris(2-chlor-1-mething) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter	Nicht a ylethyl)phosphat  Methode  Be	Wert  0.8 - 4.6	Dauer Wert	Spezies Cyprinus carpio Temperatur Spezies	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF	Nicht a   ylethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat	Wert  0.8 - 4.6	Dauer Wert 2.59	Spezies Cyprinus carpio Temperatur	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow	Nicht a   ylethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat   Methode	Wert  0.8 - 4.6  merkung  Wert  1	Dauer Wert 2.59  Dauer	Spezies Cyprinus carpio Temperatur Spezies Pisces	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF	Nicht a   ylethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat   Methode	Wert  0.8 - 4.6	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert	Spezies Cyprinus carpio Temperatur Spezies	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung
ris(2-chlor-1-mething) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode	Nicht a   Vlethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat   Methode   Be   Kei	Wert 0.8 - 4.6 merkung Wert 1	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert	Spezies Cyprinus carpio Temperatur Spezies Pisces	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow	Nicht a   Vlethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat   Methode   Be   Kei	Wert 0.8 - 4.6 merkung Wert 1	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert	Spezies Cyprinus carpio Temperatur Spezies Pisces	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode	Nicht a   Vlethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat   Methode   Be   Kei	Wert 0.8 - 4.6 merkung Wert 1	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert	Spezies Cyprinus carpio Temperatur Spezies Pisces	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie
ris(2-chlor-1-mething) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische	Nicht a   Vlethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat   Methode   Be   Kei	Wert 0.8 - 4.6 merkung Wert 1 merkung ine Daten vorh	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer	Spezies Cyprinus carpio  Temperatur  Spezies Pisces  Temperatur	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische Parameter	Nicht a   ylethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat   Methode   Kei   enyldiisocyanat   Methode   Kei	Wert  0.8 - 4.6  merkung  Wert  1  merkung  ine Daten vorh	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer	Spezies Cyprinus carpio Temperatur  Spezies Pisces Temperatur  Spezies Spezies	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung  Wertbestimmung
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolyp BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische Parameter BCF	Nicht a   ylethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat   Methode   Kei   enyldiisocyanat   Methode   OECD 305	Wert  0.8 - 4.6  merkung  Wert  1  merkung  ine Daten vorh	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer  Wert  Wert  Wert  Wert  Wert  Wert	Spezies Cyprinus carpio Temperatur  Spezies Pisces Temperatur  Spezies Spezies	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung  Wertbestimmung
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Log Kow Methode  DCF Fische Parameter BCF Log Kow Nethode  Parameter BCF Fische Parameter BCF	Nicht a   ylethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat   Methode   Kei   enyldiisocyanat   Methode   OECD 305	Wert 0.8 - 4.6  Wert 1  merkung ine Daten vorh  Wert 92 - 200	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer  Wert  Wert  A Woche(n)	Spezies Cyprinus carpio  Temperatur  Spezies Pisces  Temperatur  Spezies Cyprinus carpio	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung  Experimenteller Wert
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  CHAPTER OF THE PARAMETER OF T	Nicht a   ylethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat   Methode   Kei   enyldiisocyanat   Methode   OECD 305	Wert 0.8 - 4.6  Wert 1  merkung ine Daten vorh  Wert 92 - 200	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer  Wert  Wert  Wert  Wert  Wert  Wert	Spezies Cyprinus carpio  Temperatur  Spezies Pisces  Temperatur  Spezies Cyprinus carpio	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung  Experimenteller Wert  Wertbestimmung  Wertbestimmung  Wertbestimmung
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Log Kow Methode  Log Kow Methode	Nicht a   ylethyl)phosphat     Methode     Be     henylisocyanat     Methode     OECD 305     Be	Wert 0.8 - 4.6  Merkung  Wert 1  merkung ine Daten vorh  Wert 92 - 200  merkung	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer  Wert anden  Wert 5.22	Spezies Cyprinus carpio  Temperatur  Spezies Pisces  Temperatur  Spezies Cyprinus carpio  Temperatur	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Schätzwert
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  CHAPTER OF THE PARAMETER OF T	Nicht a   ylethyl)phosphat     Methode     Be     henylisocyanat     Methode     OECD 305     Be	Wert 0.8 - 4.6  Wert 1  merkung ine Daten vorh  Wert 92 - 200	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer  Wert 4 Woche(n)  Wert 5.22	Spezies Cyprinus carpio  Temperatur  Spezies Pisces  Temperatur  Spezies Cyprinus carpio	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung  Experimenteller Wert  Wertbestimmung  Wertbestimmung  Wertbestimmung
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Log Kow Methode  Log Kow Methode	Nicht a   ylethyl)phosphat     Methode     Be     henylisocyanat     Methode     OECD 305     Be	Wert 0.8 - 4.6  Merkung  Wert 1  merkung ine Daten vorh  Wert 92 - 200  merkung	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer  Wert anden  Wert 5.22	Spezies Cyprinus carpio  Temperatur  Spezies Pisces  Temperatur  Spezies Cyprinus carpio  Temperatur	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Schätzwert
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Log Kow Methode  Log Kow Methode	Nicht a   ylethyl)phosphat     Methode     Be     henylisocyanat     Methode     OECD 305     Be	Wert 0.8 - 4.6  Merkung  Wert 1  merkung ine Daten vorh  Wert 92 - 200  merkung	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer  Wert anden  Vert 5.22	Spezies Cyprinus carpio  Temperatur  Spezies Pisces  Temperatur  Spezies Cyprinus carpio  Temperatur	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Schätzwert
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Log Kow Methode  Log Kow Methode	Nicht a   ylethyl)phosphat     Methode     Be     henylisocyanat     Methode     OECD 305     Be	Wert 0.8 - 4.6  Merkung  Wert 1  merkung ine Daten vorh  Wert 92 - 200  merkung	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer  Wert anden  Vert 5.22	Spezies Cyprinus carpio  Temperatur  Spezies Pisces  Temperatur  Spezies Cyprinus carpio  Temperatur	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Log Kow Methode  Log Kow Methode	Nicht a   ylethyl)phosphat   Methode   Be   henylisocyanat   Methode   Be   keinyldiisocyanat   Methode   OECD 305   Be	Wert 0.8 - 4.6  Merkung  Wert 1  merkung ine Daten vorh  Wert 92 - 200  merkung	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer  Wert anden  Vert 5.22	Spezies Cyprinus carpio  Temperatur  Spezies Pisces  Temperatur  Spezies Cyprinus carpio  Temperatur	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert
ris(2-chlor-1-meth) BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Olymethylenpolypi BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  A'-Methylendiphe BCF Fische Parameter BCF Log Kow Methode  Log Kow Methode  Log Kow Methode	Nicht a   ylethyl)phosphat     Methode     Be     henylisocyanat     Methode     OECD 305     Be     Be     Be     Reinyldiisocyanat	Wert 0.8 - 4.6  Merkung  Wert 1  merkung ine Daten vorh  Wert 92 - 200  merkung	Dauer  Wert 2.59  Dauer  Wert anden  Dauer  Wert anden  Vert 5.22	Spezies Cyprinus carpio  Temperatur  Spezies Pisces  Temperatur  Spezies Cyprinus carpio  Temperatur	Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Literaturstudie  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Schätzwert  Wertbestimmung

#### Propan

#### **BCF Fische**

Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Wertbestimmung
BCF		9 - 25		Pisces	QSAR

#### <u>Isobutan</u>

## BCF Fische

Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Wertbestimmung
BCF		20 - 52		Pisces	

## BCF andere Wasserorganismen

Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Wertbestimmung
BCF		20 - 52		Daphnia magna	

#### Log Kow

Methode	Bemerkung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung
		2.76 - 2.88	-	Experimenteller Wert

#### Dimethylether

#### Log Kow

Methode	Bemerkung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung
		0.10		Experimenteller Wert

## Konklusion

Aufgrund der verfügbaren Prüfergebnisse kann keine eindeutige Schlussfolgerung gezogen werden

## 12.4 Mobilität im Boden:

## Soudafoam 2K, B2

#### 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

## Flüchtigkeit (Henry-Konstante H)

Wert	Methode	Temperatur	Bemerkung	Wertbestimmung
8.95E-7 atm m³/mol		<mark>25 °</mark> C		Schätzwert

#### **Ethandiol**

#### (log) Koc

Parameter	Methode	Wert	Wertbestimmung
log Koc	SRC PCKOCWIN v1.66	0	Berechnungswert

#### Flüchtigkeit (Henry-Konstante H)

Wert	Methode	Temperatur	Bemerkung	Wertbestimmung
0.1327 Pa.m³/mol	SRC HENRYWIN v3.10	<mark>25 °</mark> C		Berechnungswert

## Konklusion

Keine (experimentellen) Daten zur Mobilität der Komponenten des Gemisches vorhanden

## 12.5 Ergebnisse der PBT<mark>- und vPvB-Beurteilung:</mark>

Aufgrund von zu wenig Informationen kann keine Aussage darüber gemacht werden, ob die Komponente(n) die Kriterien für PBT und vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erfüllt bzw. erfüllen.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen:

## Soudafoam 2K, B2

## Treibhauspotenzial (GWP)

Keine der bekannten Komponenten ist aufgenommen in der Liste der Stoffe, die zum Treibhauseffekt beitragen können (Verordnung (EG) Nr. 842/2006)

Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und 1005/2009)

#### Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

## Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und 1005/2009)

## polymethylenpolyphenylisocyanat

## Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und 1005/2009)

#### 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

## Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und 1005/2009)

Überarbeitungsgrund: CLP

Datum der Erstellung: 2005-04-27 Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 18/23

#### **Ethandiol**

#### Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und 1005/2009)

#### Grundwasser

Grundwassergefährdend

#### Propan

#### Treibhauspotenzial (GWP)

Keine Aufführung in der Liste der Stoffe, die zum Treibhauseffekt beitragen können (Verordnung (EG) Nr. 842/2006)

#### Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und 1005/2009)

#### Isobutan

#### Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und 1005/2009)

#### Dimethylether

#### Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und 1005/2009)

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in der Anhang. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihrem identifizierten Verwendungen entsprechen.

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

#### 13.1.1 Abfallvorschriften

Abfallcode (Richtlinie 2008/98/EG, Entscheidung 2000/0532/EG).

08 04 09\* (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten). Abhängig von dem Industriezweig und dem Produktionsprozess können auch andere EURAL-Kodes anwendbar sein. Gefährlicher Abfall nach Richtlinie 2008/98/EG.

#### 13.1.2 Entsorgungshinweise

Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim hersteller/Lieferanten erfragen. Spezifische Abfallverwertung. Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften. Gefährlicher Abfall soll nicht mit anderem Abfall vermischt werden. Unterschiedliche Arten von gefährlichem Abfall sollen nicht vermischt werden, wenn dies eine Verschmutzung nach sich ziehen kann oder zu Problemen bei der Weiterverarbeitung des Abfalls führen kann. Gefährlicher Abfall muss verantwortungsvoll gehandhabt werden. Alle Einrichtungen, die gefährlichen Abfall lagern, transportieren oder handhaben, müssen die notwendigen Maßnahmen ergreifen, um die Gefahr einer Verschmutzung oder Schädigung von Menschen oder Tieren zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten.

## 13.1.3 Verpackung

Abfallcode Behälter (Richtlinie 2008/98/EG).

15 01 10\* (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).

## 13.1.4 Entsorgung verschmutzter Gebinde:

Behälter vollständig entleeren

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen

Empfohlene Reinigung: Reinigung durch Wiederverwerter oder Fachbetrieb

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ABSCHNIII 14: Anga	aben zum Transport		
Straße (ADR)			
14.1 UN-Nummer:			
UN-Nummer		1950	
14.2 Ordnungsgemäße UN	-Versandbezeichnung:		
Offizielle Benennung fü	ir die Beförderung	Druckgaspackungen	
14.3 Transportgefahrenkla	ssen:		
Nummer zur Kennzeich	nnung der Gefahr		
Klasse		2	
Klassifizierungscode		5F	
14.4 Verpackungsgruppe:			
Verpackungsgruppe			
Gefahrzettel		2.1	
14.5 Umweltgefahren:			
Kenzeichen für umwelt	gefährdende Stoffe	nein	
14.6 Besondere Vorsichtsm	naßnahmen für den Verwender:		
Sondervorschriften		190	
Sondervorschriften		327	
Sondervorschriften		344	
Sondervorschriften		625	
Überarbeitungsgrund: CLP		Datum der Erstellung: 2005-04-27	

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 19/23

Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

isenbahn (RID) 14 1 UN-Hummer:   UN-Hummer:   UN-Hummer:   UN-Hummer:   UN-Hummer:   University   University	Begrenzte Mengen	Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)
14.1 UN-Nummer:   UN-Nummer   1950	senbahn (RID)	_
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandszeichnung:    Ditable Benemung für die Beforderung	, ,	
Strictic   Secondary   Strict   Stric	UN-Nummer	1950
14.3 Transportgefibrenkassen:  Nummer zur Kenzeichnung der Gefahr  Nasse  2 Nummer zur Kenzeichnung der Gefahr  Nasse  2 1.4 Verpackungsgrupe:  Verpackungsgrupe:  Verpackungsgrupe:  Verpackungsgrupe:  Verpackungsgrupe:  Verpackungsgrupe:  Verpackungsgrupe:  Verzeichen für unweitgefährdende Stoffe  1.4 Desondere Vorsichtnaßnahmen für den Verwender:  Sondervorschriften  Sondervorschrif	14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	
Summer car Kennzeichung der Gefahr   23	Offizielle Benennung fü <mark>r die Beförderung</mark>	Druckgaspackungen
Size   2   2   2   2   2   2   2   2   2	14.3 Transportgefahrenklassen:	
Massificerungscode   5F   14.4 Verpackungsgruppe   Verpackungsgruppe   Cefahrzette   2.1   14.5 Umweltgefahren:   Exercichen für umweltgefährdende Stoffe   pein   14.6 Besondere Vorschtsmaßnahmen für den Verwender:   Sondervorschriften   327   Sondervorschriften   327   344   Sondervorschriften   525   545   Sondervorschriften   526   545   Sondervorschriften   526   545   Sondervorschriften   527   545   Sondervorschriften   527   545   Sondervorschriften   546   545   Sondervorschriften   547   545   Sondervorschriften   547   Sondervorschriften   548   Sondervorschriften   547   Sondervorschriften   548   Sondervorschrif	Nummer zur Kennzeich <mark>nung der Gefahr</mark>	23
14.4 Verpackungsgruppe: Verpackungsgruppe: Oerhinzerte: 14.5 Umweltgefahren: Eenzeichen für umweltgefahrdende Stoffe  16.6 Besondere Vorsichtsnaßnahmen für den Verwender: Sondervorschriften Sondervorschr	Klasse	2
Verpackungsgruppe	Klassifizierungscode	5F
Seinhrettel   2,1   1.4   5 Unweltgefahren:	14.4 Verpackungsgruppe:	
14.5 Umweltgefahren:    Rerueichen für umweltgefahrdende Stoffe   nein	Verpackungsgruppe	
Senzetchen für umweitgefährdende Stoffe	Gefahrzettel	2.1
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:  Sondervorschriften  Sondervorschriften  Sondervorschriften  Sondervorschriften  Sondervorschriften  Sondervorschriften  Begrenzte Mengen  Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung füllusige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  Innenwasserstraßen (ADN)  14.1 UN-Nummer:  UN-Nummer  1950  14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  Offizielle Benennung für die Beförderung  Aussänfüerungscode  5F  14.4 Verpackungsgruppe:  Sondervorschriften  Sondervo	14.5 Umweltgefahren:	
Sondervorschriften Degrenzte Mengen Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Litter je Innenverpackung fit flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  Innenwasserstraßen (ADN) 14.1 UN-Nummer:  UN-Nummer  1950 Dfüzielle Benennung für die Beförderung Druckgaspackungen 14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse Klassifizierungscode 15.4 Verpackungsgruppe: Verpackungsgruppe: Verpackungsgruppe Gefahrzettel 14.5 Umweltgefahren: Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein 190 Sondervorschriften Sondervorschrif	Kenzeichen für umwelt <mark>gefährdende Stoffe</mark>	nein
Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Segrenzte Mengen  Zussmmengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Uter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  14.1 UN-Nummer:  [UN-Nummer:  [UN-Nummer:  [UN-Nummer:  [UN-Nummer:  [Offizielle Benennung für die Beförderung Pruckgaspackungen  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  [Asse 2  2 Klassfürzungscode 5 F  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe:  Sondervorschriften 19.0 Sondervorschriften 19.0 Sondervorschriften 32.7 Sondervorschriften 34.4 Sondervorschriften 34.4 Sondervorschriften 34.5 Sondervorschriften 34.6 Segrenzte Mengen  Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  Regrenzte Mengen 4.7 Sondervorschriften 4.8 Segrenzte Mengen 4.8 Sondervorschriften 4.9 Sondervorschriften 4.7 Sondervorschriften 4.7 Sondervorschriften 4.8 Segrenzte Mengen 4.8 Sondervorschriften 4.9 Sondervorschriften 4.0 Sondervorschriften 4.0 Sondervorschriften 4.7 Sondervorschriften 4.7 Sondervorschriften 4.8 Sondervorschriften 4.9 Sondervorschriften 4.0 Sondervorschriften 5.0	14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	
Sondervorschriften Sondervorschriften Begrenzte Mengen Begrenzte Mengen Zusammengesetzte Verpackungen; bis zu 1 Liter je Innenverpackung fit flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  14.1 UN-Nummer: UN-Nummer 1950 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Offizielle Benennung für die Beforderung 14.3 Transportgefahrenklassen: Klässe 2 Klässfizierungscode 5 F  14.4 Verpackungsgruppe Gefahrzettel 2.1 14.5 Umweltgefahren: Kenzeichen für umweltgefahrdende Stoffe 16 Besondere Vorsichtsmaßhahmen für den Verwender: Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Begrenzte Mengen 14.1 UN-Nummer: UN-Nummer UN-Nummer 1950 14.1 UN-Nummer: UN-Nummer 1950 14.1 UN-Nummer: UN-Nummer 1950 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: UN-Nummer 1950 14.3 Transportgefahrenkässen: Kiasse 2,1 14.4 Verpackungsgruppe 3,2 2 Ussammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssigs Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  14.3 Transportgefahrenkässen: Kiasse 2,1 14.4 Verpackungsgruppe 150 14.5 Umweltgefahren: Marie pollutant Kenzeichen für umweltgefahrdende Stoffe 14.6 Besondere Vorsichsmaßnahmen für den Verwender:		
Sondervorschriften Begrenzte Mengen  Sondervorschriften Begrenzte Mengen  Sondervorschriften Begrenzte Mengen  Sondervorschriften Begrenzte Mengen  14.1 UN-Nummer:  UN-Nummer:  UN-Nummer:  UN-Nummer:  Soffizielle Benennung für die Beforderung  Pruckgaspackungen  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse Klasse Begrenzte Mengen  14.4 Verpackungsgruppe  Merpackungsgruppe Bedahrzettel  14.5 Umweltgefahren:  Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Begrenzte Mengen  Begrenzte Mengen  14.1 UN-Nummer:  JIN-Nummer	Sondervorschriften	
Begrenzte Mengen  Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 üter je Innenverpackung fürüssige Stöffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  14.1 UN-Nummer:  JIN-Nummer  1950  14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  Offizielle Benennung für die Beförderung  13.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  2 Klassekungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  14.5 Umweltgefahren:  Rezeichen für umweltgefahrdende Stoffe  15.0 Heile Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:  Sondervorschriften  Sondervorschriften  Begrenzte Mengen  14.1 UN-Nummer:  UN-Nummer:  UN-Nummer:  JIN-Nummer:  JIN-Nummer:		
flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  14.1 UN-Nummer:  UN-Nummer:  1950  14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  Offizielle Benennung für die Beförderung  Druckgaspackungen  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  2 (Klassifizierungscode  5 F  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  2.1  14.5 Umweltgefahren:  Kenzeichen für umweltgefahrdende Stoffe  Begrenzte Mengen  Begrenzte Mengen  Begrenzte Mengen  190  327  Sondervorschriften  327  Sondervorschriften  Sondervorschrift	Sondervorschriften	
14.1 UN-Nummer  UN-Nummer  UN-Nummer  1950  Dffizielle Benennung für die Beförderung  Druckgaspackungen  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  Klasse  Klassifizierungscode  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  14.5 Umweltgefahren  Sondervorschriften  Sondervorsch	Begrenzte Mengen	flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:		
Offizielle Benennung für die Beförderung  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  Klasse  Klassifizierungscode  15. F  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe Gefahrzettel  14.5 Umweltgefahren:  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  Sondervorschriften So	UN-Nummer	1950
14.3 Transportgefahrenklassen:  klasse	14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	
Klasse   2	Offizielle Benennung fü <mark>r die Beförderung</mark>	Druckgaspackungen
Klassfrizierungscode  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe Gefahrzettel  14.5 Umweltgefahren:  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:  Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Begrenzte Mengen  Werpackungsgruppe Gefahrzettel  190 Sundervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Begrenzte Mengen  Werpackungsgruppe Gefahrzettel  1950  14.1 UN-Nummer:  UN-Nummer  1950  14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Offizielle Benennung für die Beförderung Aerosols  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  2.1  14.4 Verpackungsgruppe Gefahrzettel 2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	14.3 Transportgefahrenklassen:	
14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe Gefahrzettel 14.5 Umweltgefahren: Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Begrenzte Mengen Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  EVE (IMDG) 14.1 UN-Nummer UN-Nummer 1950 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Offizielle Benennung für die Beförderung Aerosols 14.3 Transportgefahrenklassen: Klasse Lasse Z.1 14.4 Verpackungsgruppe Gefahrzettel 14.5 Umweltgefahren: Marine pollutant Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	Klasse	2
Verpackungsgruppe Gefahrzettel  14.5 Umweltgefahren: Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Sondervorschriften	Klassifizierungscode	5F
Gefahrzettel 2.1  14.5 Umweltgefahren:  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:  Sondervorschriften 327 Sondervorschriften 344 Sondervorschriften 625 Begrenzte Mengen 225 Ausmmengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  Bee (IMDG)  14.1 UN-Nummer 1950  14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  Offizielle Benennung für die Beförderung Aerosols  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse 2.1  14.4 Verpackungsgruppe  Gefahrzettel 2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	14.4 Verpackungsgruppe:	
14.5 Umweltgefahren:  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:  Sondervorschriften  Sondervorschriften  Sondervorschriften  Sondervorschriften  Sondervorschriften  Begrenzte Mengen  Weltschaften  190  Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  Bee (IMDG)  14.1 UN-Nummer  UN-Nummer  1950  14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  Offizielle Benennung für die Beförderung  Aerosols  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  2.1  14.4 Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	Verpackungsgruppe	
Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:  Sondervorschriften Sondervo	Gefahrzettel	2.1
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:  Sondervorschriften Sondervorschrift		
Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Begrenzte Mengen Begrenzte Mengen: Begrenzte Mengen Begrenzte Mengen: Begrenzt		nein
Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Sondervorschriften Begrenzte Mengen Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  Pee (IMDG) 14.1 UN-Nummer: UN-Nummer 1950 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Offizielle Benennung für die Beförderung Aerosols 14.3 Transportgefahrenklassen: klasse 2.1 14.4 Verpackungsgruppe: Verpackungsgruppe Gefahrzettel 2.1 14.5 Umweltgefahren: Marine pollutant kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
Sondervorschriften Sondervorschriften Begrenzte Mengen  Eve (IMDG)  14.1 UN-Nummer:  UN-Nummer  1950  14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  Offizielle Benennung für die Beförderung  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
Sondervorschriften Begrenzte Mengen  Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  Ee (IMDG)  14.1 UN-Nummer:  UN-Nummer  1950  14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  Offizielle Benennung für die Beförderung  Aerosols  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  2.1  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
Begrenzte Mengen  Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  Dec (IMDG)  14.1 UN-Nummer:  UN-Nummer  1950  14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  Offizielle Benennung für die Beförderung  Aerosols  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  2.1  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)  Pee (IMDG)  14.1 UN-Nummer:  UN-Nummer  1950  14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  Offizielle Benennung für die Beförderung  Aerosols  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  2.1  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
14.1 UN-Nummer:  UN-Nummer  1950  14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  Offizielle Benennung für die Beförderung  Aerosols  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  2.1  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	Begrenzte Mengen	flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  Offizielle Benennung für die Beförderung  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  2.1  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
Offizielle Benennung für die Beförderung  14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  2.1  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	UN-Nummer	1950
14.3 Transportgefahrenklassen:  Klasse  2.1  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
Klasse 2.1  14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe Gefahrzettel 2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		Aerosols
14.4 Verpackungsgruppe:  Verpackungsgruppe  Gefahrzettel  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
Verpackungsgruppe Gefahrzettel 2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		2.1
Gefahrzettel 2.1  14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	14.4 Verpackungsgruppe:	
14.5 Umweltgefahren:  Marine pollutant  Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
Marine pollutant - Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		2.1
Kenzeichen für umwelt <mark>gefährdende Stoffe nein  14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:  15. Des verwender in den Verwender in den Verwender:</mark>	14.5 Umweltgefahren:	
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:		
	Kenzeichen für umwelt <mark>gefährdende Stoffe</mark>	nein
h 1 10	14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	
Sondervorschriften 63	Sondervorschriften	63

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 20 / 23

Sondervorschriften		190
Sondervorschriften		277
Sondervorschriften		327
Sondervorschriften		344
Sondervorschriften		959
Begrenzte Mengen	İ	Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomassa)

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:

Anhang II von MARPOL 73/78 Nicht anwendbar, basiert auf den vorhandenen Angaben

## Luft (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer:

**UN-Nummer** 1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Offizielle Benennung für die Beförderung Aerosols, flammable

14.3 Transportgefahrenklassen:

2.1 Klasse 14.4 Verpackungsgruppe:

Verpackungsgruppe 2.1 Gefahrzettel 14.5 Umweltgefahren:

Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein

.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	
Sondervorschriften	A145
Sondervorschriften	A167
Sondervorschriften	A802
Passagier- und Fracht-Flugzeug: Begrenzte Mengen: höchstzulässige	30 kg G
Gesamtmenge je Verpa <mark>ckung</mark>	

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

#### Europäische Gesetzgebung:

Flüchtige organische Verbindungen (FOV)

22 %

REACH Anhang XVII - Restriktion

Enthält Komponente(n), die den Beschränkungen in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 unterliegt/-en: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse.

	Bezeichnung des Stoffes, der Stoffgruppen oder der Zubereitungen	Beschränkungsbedingungen
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat polymethylenpolyphenylisocyanat Ethandiol	der Richtlinie 1999/54/EG als gefährlich gelten	1. Dürfen nicht verwendet werden — in Dekorationsgegenständen, die zur Erzeugung von Licht- oder Farbeffekten (durch Phasenwechsel), z.B. in Stimmungslampen und Aschenbechern, bestimmt sind; — in Scherzspielen; — in Spielen für einen oder mehrere Teilnehmer oder in Erzeugnissen, die zur Verwendung als solche, auch zur Dekoration, bestimmt sind.2. Erzeugnissen, die Absatz 1 nicht erfüllen, dürfen nicht in Verkehr gebracht werden.3. Dürfen nicht in Verkehr gebracht werden, wenn sie einen Farbstoff — außer aus steuerlichen Gründen — und/oder ein Parfüm enthalten, sofern — sie als für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmter Brennstoff in dekorativen Öllampen verwendet werden können und — ihre Aspiration als gefährlich eingestuft ist und sie mit R65 oder H304 gekennzeichnet sind.4. Für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte dekorative Öllampen dürfen nicht in Verkehr gebracht werden, es sei denn, sie erfüllen die vom Europäischen Komitee für Normung (CEN) verabschiedete europäische Norm für dekorative Öllampen (EN 14059).5. Unbeschadet der Durchführung anderer Gemeinschaftsbestimmungen über die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Gemische stellen die Lieferanten vor dem Inverkehrbringen sicher, dass folgende Anforderungen erfüllt sind: a) Mit R65 oder H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte Lampenöle tragen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar folgende Aufschriften: "Mit dieser Flüssigkeit gefüllte Lampen sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren' sowie ab dem 1. Dezember 2010, Bereits ein kleiner Schluck Lampenöl — oder auch nur das Saugen an einem Lampendocht — kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen'. b) Mit R65 oder H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte flüssige Grillanzünder tragen ab dem 1. Dezember 2010 leserlich und unverwischbar folgende Aufschrift: Bereits ein kleiner Schluck Grillanzünder kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen'.
1 11 1 01 0		D

Überarbeitungsgrund: CLP Datum der Erstellung: 2005-04-27 Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 21/23

			uiou	
				oder H304 gekennzeichneten und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmten flüssigen Grillanzündern und Brennstoffen für dekorative Lampen erlassen wird.7. Natürliche oder juristische Personen, die mit R65 oder H304 gekennzeichnete Lampenöle und flüssige Grillanzünder erstmals in Verkehr bringen, übermitteln bis 1. Dezember 2011 sowie danach jährlich der zuständigen Behörde des betreffenden Mitgliedstaats Daten über Alternativen zu mit R65 oder H304 gekennzeichneten Lampenölen und flüssigen Grillanzündern. Die Mitgliedstaaten machen diese Daten der Kommission zugänglich."
- Propan - Isobutan - Dimethylether		Stoffe, die gemäß den Kriterien di 67/548/EWG als entzündlich, leic oder hoch entzündlich eingestuft zwar unabhängig davon, ob sie in Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 12 aufgeführt sind	ht entzündlic wurden, und Anhang VI	1. Dürfen weder als Stoff noch als Gemisch in Aerosolpackungen verwendet werden, die dazu hestimmt sind, für Unterhaltungs- und Dekorationszwecke an die breite Öffentlichkeit abgegeben zu werden, wie z. B. für  — Dekorationen mit metallischen Glanzeffekten, insbesondere für Festlichkeiten,  — künstlichen Schnee und Reif,  — unanständige Geräusche,  — Luftschlangen,  — Scherzexkremente,  — Horntöne für Vergnügungen,  — Schäume und Flocken zu Dekorationszwecken,  — künstliche Spinnweben,  — Stinkbomben. 2. Unbeschadet der Anwendung sonstiger gemeinschaftlicher Vorschriften auf dem Gebiet der Einstufung, Verpackung und Etikettierung von Stoffen muss der Lieferant vor dem Inverkehrbringen gewährleisten, dass die Verpackung der oben genannten Aerosolpackungen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar mit folgender Aufschrift versehen ist:  "Nur für gewerbliche Anwender'.3. Abweichend davon gelten die Absätze 1 und 2 nicht für die in Artikel 8 Absatz 1 Buchstabe a der Richtlinie 75/324/EWG des Rates genannten Aerosolpackungen.4. Die in Absatz 1 und 2 genannten Aerosolpackungen dürfen nur in Verkehr gebracht werden, wenn sie den dort aufgeführten Anforderungen entsprechen.
- polymethylenpolyphenylisocyana - 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat		Methylendiphenyl-Diisocyanat (N	1DI)	1. Darf nach dem 27. Dezember 2010 nicht zur Abgabe an die breite Öffentlichkeit in Gemischen, die diesen Stoff in einer Konzentration von ≥ 0,1 Gew% MDI enthalten, in Verkehr gebracht werden; es sei denn, der Lieferant gewährleistet vor dem Inverkehrbringen, dass die Verpackung a) Schutzhandschuhe enthält, die den Anforderungen der Richtlinie 89/686/EWG des Rates entsprechen; b) unbeschadet anderer gemeinschaftlicher Rechtsvorschriften für die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar mit folgender Aufschrift versehen ist: ,— Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. — Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. — Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen. 2. Absatz 1 Buchstabe a gilt nicht für Heißklebstoffe.
<u>Nationale Gesetzgebur</u> - Die Niederlande	<u>ng</u>			
- Die Niederlande Waterbezwaarlijk	haid (dia	Niederlande)	8	
vvaterbezwaariijk	neia (ale	Mederiande)	О	

Waterbezwaarlijk <mark>heid (die Niederlande)</mark>	8
Abfallidentifikation andere Abfallstofflisten	LWCA (die Niederlande): KGA Kategorie 06

- Deutschland

WGK		Einstufung wassergefährdend auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005 (Anhang 4)
TA-Luft	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat	TA-Luft Klasse 5.2.5/I
TA-Luft	Ethandiol	TA-Luft Klasse 5.2.5
TA-Luft	Propan	TA-Luft Klasse 5.2.5
TA-Luft	Isobutan	TA-Luft Klasse 5.2.5
TA-Luft	Dimethylether	TA-Luft Klasse 5.2.5

## MAK (Deutschland)

Dimethylether		Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	1000 ppm	
		Expositionsgrenzwert 8 h	1900 mg/m³	
Diphenylmethan-	4,4'-diisocyanat (MDI)	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	0.05 mg/m³ (E)	E: gemessen als einatembare Fraktion
(einatembare Fra	ktion)	Expositionsgrenzwert 8 h		(vgl. Abschn. Vd) S. 191)
Ethylenglykol		Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	10 ppm	
		Expositionsgrenzwert 8 h	26 mg/m³	
"polymeres MDI"	(einatembare Fraktion)	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	0.05 mg/m³ (E)	E: gemessen als einatembare Fraktion
		Expositionsgrenzwert 8 h		(vgl. Abschn. Vd) S. 191)
Propan		Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	1000 ppm	
		Expositionsgrenzwert 8 h	1800 mg/m <sup>3</sup>	
Butan (beide Ison	neren)	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher	1000 ppm	
		Expositionsgrenzwert 8 h	2400 mg/m <sup>3</sup>	

15.2 Stoffsicherheitsbeu<mark>rteilung:</mark>
Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Überarbeitungsgrund: CLP	Datum der Erstellung: 2005-04-27
	Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 22 / 23

#### Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 und 3 aufgeführten R-Sätze:

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen

R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut

R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung

R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich

R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

#### Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 und 3 aufgeführten H-Sätze:

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H351 Kann vermutlich Krebs verursachen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H373 Kann bei längere<mark>r oder wiederholter Exposition die Org</mark>ane schädigen bei Einatmen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H220 Extrem entzündbares Gas.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H373 Verschlucken kann bei fortwährender oder wiederholter Exposition Schädigung der Nieren verursachen.

H373 Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.

(\*) = SELBSTEINSTUFUNG VON BIG

PBT Stoffe = persistente, bioakkumulierbare und toxische Stoffe

DSD Dangerous Substance Directive - Richtlinie über die Gefährlichen Stoffe
DPD Dangerous Preparation Directive - Richtlinie über die Gefährlichen Präparate
CLP (EU-GHS) Classification, labelling and packaging (Globally Harmonised System in Europa)

#### Spezifische Konzentrationsgrenzwerte CLP

4,4'-Methylendiphenyldiisocy	/anat		C => 5%	STOT SE 3; H335
			C => 0.1%	Resp. Sens. 1; H334
			C => 5%	Skin Irrit. 2; H315
			C => 5%	Eye Irrit. 2; H319

#### Spezifische Konzentrationsgrenzwerte DSD

4,4'-Methylendiphenyld <mark>iisocyanat</mark>	C >= 25 %	Xn; R 20-36/37/38-40-42/43-48/20
	10 % <= C < 25 %	Xn; R 36/37/38-40-42/43-48/20
	5 % <= C < 10 %	Xn; R 36/37/38-40-42/43
	1 % <= C < 5 %	Xn; R 40-42/43
	0,1 % <= C < 1 %	Xn; R 42
Ethandiol	C >= 25 %	Xn;R 22
Ethandiol	C >= 25 %	Xn;R 22

Alle in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen basieren auf den von BIG gelieferten Daten und Mustern. Die Angaben erfolgen nach bestem Vermögen und dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes. Dieses Sicherheitsdatenblatt vermittelt lediglich Anleitungen, wie man die unter Punkt 1 aufgeführten Stoffe/Zubereitungen/Gemische sicher handhabt, verwendet, verbraucht, lagert, transportiert und entsorgt. Zu gegebenen Zeitpunkten werden neue Sicherheitsdatenblätter erstellt, von denen ausschließlich die jeweils aktuellste Fassung verwendet werden darf. Exemplare älterer Fassungen des Sicherheitsdatenblattes müssen vernichtet werden. Sofern nicht ausdrücklich anderweitig im Sicherheitsdatenblatt angegeben, gelten die in ihm angegebenen Informationen nicht für die Stoffe/Zubereitungen/Gemische in einer reineren Form, als Mischung mit anderen Stoffen oder in anderer Verarbeitung. Das Sicherheitsdatenblatt spezifiziert nicht die Qualität der betreffenden Stoffe/Zubereitungen/Gemische. Die Einhaltung der in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Anleitungen entbindet den Verbraucher nicht von seiner Pflicht, alle Maßnahmen zu treffen, die der gesunde Menschenverstand sowie die Vorschriften und Empfehlungen diesbezüglich nahelegen oder die auf der Grundlage der konkreten Verwendungsbedingungen notwendig und/oder nützlich sind. BIG garantiert weder die Richtigkeit noch die Vollständigkeit der hier enthaltenen Informationen. Die Verwendung dieses Sicherheitsdatenblattes unterliegt den in Ihrer BIG-Lizenzvereinbarung enthaltenen Lizenz- und Haftungsbeschränkungsbestimmungenen. Alle mit diesem Sicherheitsdatenblatt verbundenen geistigen Eigentumsrechte sind Eigentum von BIG, die Verteilungs- und Reproduktionsrechte sind eingeschränkt. Einzelheiten entnehmen Sie bitte Ihrer BIG-Lizenzvereinbarung.

Überarbeitungsgrund: CLP Datum der Erstellung: 2005-04-27
Datum der Überarbeitung: 2012-07-09

Überarbeitungsnummer: 0300 Produktnummer: 42122 23 / 23